



Die CALIGARI FilmBühne in der Publikumswertung

Ergebnisbericht zur Besucherbefragung im Frühjahr 2006

Herausgeber

Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt für Wahlen,
Statistik und Stadtforschung
Wilhelmstraße 32, 65183 Wiesbaden
ISSN: 0949-5983 - August 2006

Bezug

Amt für Wahlen,
Statistik und Stadtforschung
Information & Dokumentation
Postfach 39 20, 65029 Wiesbaden

Tel.: 06 11/31-25 83
FAX: 06 11/31-39 62
E-Mail: dokumentation@wiesbaden.de
Internet: www.wiesbaden.de

Schutzgebühr: 15 €, zuzüglich Versandkosten

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung, auch auszugsweise nur mit Quellenangabe gestattet und mit der Bitte um ein Belegexemplar.

Für gewerbliche Zwecke ist es grundsätzlich nicht gestattet diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme zu speichern.



Die CALIGARI FilmBühne in der Publikumswertung

Seite

1. Hintergrund und Methode	1
2. Wer besucht die CALIGARI FilmBühne?	5
2.1 Entwicklung der Besucherzahlen	5
2.2 Einzugsbereich und Zusammensetzung der Besucherschaft	6
2.3 „Typische“ CALIGARI-Besucher und charakteristische Unterschiede innerhalb der Besucherschaft ..	12
3. Besuchsverhalten und Vorlieben der Besucher	13
3.1 Wie oft gehen die Besucher ins Kino?	13
3.2 Besuch anderer Kultur- und Freizeitveranstaltungen	16
3.3 Gestaltung des Kinobesuchs	17
3.4 Informationsverhalten und Nutzung des Vorverkaufs	19
3.5 Filmvorlieben und bevorzugte Sprachfassung	21
4. Die CALIGARI FilmBühne in der Publikums- wertung	25
4.1 Gesamtnote und Zufriedenheit mit einzelnen Punkten	25
4.2 Stärken und Besonderheiten aus Publikumssicht	27
4.3 Bewertung möglicher Veränderungen und Verbesserungsvorschläge der Besucher	29
5. Ergebnisse kurz gefasst	34
6. Fazit	37

ANHANG

- Tabellen	A1
- Grundauszählung der Befragung	A7
- Fragebogen	A14

Stadtanalysen Nr. 20

Verzeichnis der Tabellen und Bilder

Seite

Tab.	1:	Methodensteckbrief der Besucherbefragung	2
Tab.	2:	Stichprobe und Beteiligung an der Besucherbefragung	4
Tab.	3:	Stichprobe der Besucherbefragung nach Filmart, Wochentag und Spielzeit	4
Bild	1:	Einzugsbereich des Publikums der CALIGARI FilmBühne	6
Bild	2:	Alterszusammensetzung der CALIGARI-Besucher nach Filmangebot	8
Bild	3:	Zusammensetzung der CALIGARI-Besucher nach Geschlecht	9
Bild	4:	Wohnsituation / Haushaltszusammensetzung der Besucher	10
Bild	5:	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen der CALIGARI-Besucher nach Zusammensetzung des Haushalts	11
Bild	6:	Häufigkeit des Kinobesuchs	14
Bild	7:	Besuchshäufigkeit und Kinobesuchstypen	15
Bild	8:	Wichtigkeit verschiedener Angebote im CALIGARI	16
Bild	9:	Wie kommen die Besucher zur CALIGARI FilmBühne	17
Bild	10:	Nutzung der Bar und Planung weiterer Ausgeh-Aktivitäten vor und nach dem CALIGARI-Besuch	18
Bild	11:	Information über das CALIGARI-Programm und Zufriedenheit	20
Bild	12:	Nutzung und Bewertung des Vorverkaufs für die CALIGARI FilmBühne	21
Bild	13:	Filmvorlieben der CALIGARI-Besucher	22
Bild	14:	Bevorzugte Sprachfassung	23
Bild	15:	Gesamtbewertung (Schulnote)	25
Bild	16:	Zufriedenheit der CALIGARI-Besucher mit verschiedenen Punkten	26
Tab.	4:	Was finden Sie am CALIGARI besonders gut?	28
Bild	17:	Veränderungswünsche	30
Tab.	5:	Verbesserungsvorschläge	33

1. Hintergrund und Methode

Die CALIGARI FilmBühne zählt zu den schönsten Filmtheatern in Deutschland und kann auf eine lange und wechselvolle Geschichte als Lichtspielhaus zurückblicken.

Seit den 1990er Jahren wird das Filmtheater in kommunaler Regie geführt. Nach umfangreicher Renovierung und Neugestaltung des Hauses im Jahr 2000 und schrittweisem Ausbau des Programms entwickeln sich die Besucherzahlen seit mehreren Jahren steigend. Nichtsdestotrotz wird für die Zukunft erwartet, zunehmend stärkerem Druck zur Wirtschaftlichkeit ausgesetzt zu sein.

Wünsche und Bedürfnisse der Besucher sollen in die zukünftigen Planungen einfließen.

Zur Unterstützung zukünftiger Planungen hinsichtlich der Servicequalität, der Programmgestaltung und der Wirtschaftlichkeit hat das Kulturstadtrat als Betreiber des CALIGARI das Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung beauftragt, eine repräsentative Besucherbefragung durchzuführen.

Leitfragen der Untersuchung:

- Zielgruppen?
- Zufriedenheit?
- Verbesserungspotential?
- Bewertung von Veränderungen?

Folgende Leitfragen wurden vorab formuliert:

1. Wen erreicht das Angebot der CALIGARI FilmBühne? Welche Überschneidungen oder Abgrenzungen gibt es zum Publikum anderer kultureller Einrichtungen?
2. Was ist aus Sicht der Besucher gut am Angebot der CALIGARI FilmBühne? Was sind die Stärken, mit denen geworben werden kann? Was soll nicht verändert werden, um das Publikum weiterhin zu binden?
3. Was könnte verbessert werden?
4. Wie würden mögliche Veränderungen von den Besuchern angenommen / bewertet werden?

Die Frageblöcke 1 und 2 sind auch hinsichtlich möglicher Sponsorensuche in Zukunft relevant, während die Punkte 3. und 4. eher darauf abzielen, möglichst konkreten Input für die tägliche Arbeit zu erhalten.

Insgesamt wurden 970 Besucherinnen und Besucher an 10 Vorführtagen befragt.

Die Besucherbefragung fand an 10 ausgewählten Veranstaltungstagen mit 15 Filmvorführungen statt. Methode und Stichprobenanlage sind in Tabelle 1 und 2 dokumentiert. Eine detaillierte Dokumentation der Beteiligung und der Ausschöpfungsquoten sowie der Besucherzahlen nach den einzelnen Befragungstagen bzw. Filmen findet sich im Anhang (Tab. A1 und A2).

**Tab.1:
Methodensteckbrief der Besucherbefragung**

Grundgesamtheit	Besucherinnen und Besucher der CALIGARI FilmBühne (mit Ausnahme der Filmreihe „Traumkino für Kinder“)
Stichprobe	970 Befragte (auswertbare Interviews)
Erhebungsmethode	Standardisierte schriftliche Interviews Ansprache der Besucher vor Ort vor und nach den Filmvorführungen durch geschulte Kontaktpersonen. Die Fragebögen konnten von den Besuchern selbst ausgefüllt werden.
Erhebungszeitraum	9. - 29. März 2006 an insgesamt 10 Abenden / 15 Filmvorführungen
Repräsentativität	Die Erhebung erfüllt die methodischen Anforderungen an eine repräsentative Stichprobe: ▪ Stichprobenanlage Die Interviews verteilen sich über verschiedene Wochentage und Vorführungszeiten. Es wurden unterschiedliche Filmarten berücksichtigt (Ansprache verschiedener Zielgruppen). ▪ Rücklauf / Beteiligung Durch die hohe Beteiligungsbereitschaft der Befragten konnte eine ausreichend große Fallzahl von Interviews realisiert werden. Die Netto-Beteiligungsquote (Anteil auswertbarer Interviews an allen Besuchern der jeweiligen Filme) von 58 % ist für eine schriftliche Besucherbefragung vor Ort als sehr hoch einzustufen.
Quelle: Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung	



Je nach Filmangebot werden etwas unterschiedliche Zielgruppen erreicht. Daher wurden die Interviews gezielt über verschiedene Vorführungen verteilt.

Das Publikum eines Filmtheaters besteht genau genommen aus den Besuchern bestimmter Filme. Die Besucherschaft kann sich je nach angesprochener Zielgruppe von Film zu Film sehr unterschiedlich zusammensetzen. Daher war bei der Anlage der Erhebung von besonderer Bedeutung, die Befragung auf verschiedene Filme und Aufführungstage zu streuen. Damit ist gewährleistet, einen breiten Querschnitt der Besucher in der CALIGARI FilmBühne abzubilden. Die Ergebnisse sind daher als repräsentativ anzusehen. Wie bei einer solchen Erhebung jedoch nicht anders möglich, handelt es sich um eine „Momentaufnahme“ des Publikums, deren Gültigkeit zeitlich und sachlich begrenzt sein kann – je nach dem, wie sich auch das Filmangebot im Jahresverlauf verändern kann.

Das Publikumsaufkommen der CALIGARI FilmBühne an den 10 Befragungsabenden belief sich auf insgesamt gut 1.670 Besucher. Nicht alle von ihnen konnten angesprochen werden. Da eine Streuung der Stichprobe über verschiedene Filme angestrebt war, wäre eine vollständige Erfassung bei sehr gut besuchten Filmen auch nicht wünschenswert gewesen, da sonst die Besucher eines bestimmten Filmes an einem bestimmten Tag ein zu starkes Gewicht an der Gesamtstichprobe eingenommen hätten. Wegen Mehrfachbesuchs einiger Personen während der Feldphase reduziert sich die Zahl der potentiell zu befragenden Personen weiter.

Knapp 60 % des gesamten Publikumsaufkommens im Untersuchungszeitraum konnten mit der Befragung erreicht werden.

1.000 ausgefüllte Fragebögen wurden insgesamt abgegeben. Davon waren 970 auswertbar. Dies entspricht einer Beteiligungsquote von 58 % der Besucher (siehe Tabelle 3). Für schriftliche Befragungen bei Veranstaltungen vor Ort ist dies ein sehr guter Wert.

Die Stichprobe ist repräsentativ für die Besucher im ausgewählten Untersuchungszeitraum und liefert stabile Schätzwerte.

Die Ausschöpfung (Anteil der auswertbaren Fragebögen an allen ausgeteilten Fragebögen) lag je nach Auslastung am jeweiligen Abend zwischen 75 und 96 %. Dies belegt die hohe Akzeptanz der Befragung und die hohe Bereitschaft der Besucher, das Anliegen der FilmBühne CALIGARI zu unterstützen.

Insgesamt ist die Stichprobe daher als repräsentativ einzustufen.

Dennoch sind an wenigen Stellen kleinere Einschränkungen in der Aussagekraft anzumerken. Wie bei einer schriftlichen Befragung zu erwarten, gab es bei einzelnen Fragen relativ hohe Ausfälle, da keine Steuerung durch Interviewer möglich war (Item-Non-Response). Bei diesen Fragen ist eine differenzierte Auswertung (nach weiteren Merkmalen oder Untergruppen) nicht uneingeschränkt möglich bzw. stellt die Werte in Einzelfällen nur eine Tendaussage dar, die relative Unterschiede feststellen kann, aber keine genauen absoluten Wertabstände darstellt. Dies wird bei den betreffenden Auswertungen dokumentiert.

Tab. 2:
Stichprobe und Beteiligung an der Besucherbefragung

	insgesamt	pro Film im Durchschnitt
Besucher	1.673	111,5
ausgeteilte Fragebögen	1.113	74,2
Befragte		
Brutto (eingesammelte Bögen)	1.000	62,5
Netto (auswertbare Bögen)	970	60,6
Beteiligungsquote		
Brutto ¹⁾	59,8%	66,6%
Netto ²⁾	58,0%	64,9%
Ausschöpfungsquote ³⁾	87,2%	86,2%

1) Anteil eingesammelte Bögen an allen Besuchern des jew. Films
 2) Anteil auswertbare Bögen an allen Besuchern des jew. Films
 3) Anteil auswertbare Interviews an allen ausgeteilten Bögen
 Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne;
 970 Befragte; März 2006,
 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung


Tab. 3:
Stichprobe der Besucherbefragung nach Filmart, Wochentag und Spielzeit

	Besucher		Befragte		Be- teiligungs- quote ¹⁾
	abs.	in %	abs.	in %	
insgesamt	1.673	100,0%	970	100,0%	58,0%
Filmart					
Spielfilm	759	45,4%	497	51,2%	65,5%
Dokumentar	694	41,5%	324	33,4%	46,7%
Stummfilm	148	8,8%	88	9,1%	59,5%
Kurzfilm	72	4,3%	54	5,6%	75,0%
Wochentag					
Fr, Sa, So	1.010	60,4%	531	54,7%	52,6%
Mo-Do	663	39,6%	432	44,5%	65,2%
Spielzeit					
20:00 / 22:30	1.552	92,8	881	90,8%	56,8%
17:30 / 18:00	121	7,2%	82	8,5%	67,8%

1) Anteil auswertbare Interviews an allen Besuchern
 der jeweiligen Filme
 Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne;
 970 Befragte; März 2006,
 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



2. Wer besucht die CALIGARI FilmBühne?

2.1 Entwicklung der Besucherzahlen

*Wachsende Beliebtheit
der CALIGARI FilmBühne
beim Wiesbadener Publikum ...*

Dass die CALIGARI FilmBühne in den letzten Jahren wachsenden Zuspruch findet, zeigt die Entwicklung der Besucherzahlen. In den drei Jahren von 2001 (nach der aufwändigen Erneuerung der Räumlichkeiten) bis 2004 (das vorläufige Spitzenjahr) nahm die Zahl der Besucher von knapp 48.000 auf etwa 65.700 um mehr als 60 % zu (Quelle: Besucherstatistik der CALIGARI FilmBühne).

*... trotz rückläufigem Trend
der Kinobesucherzahlen.*

Diese Entwicklung verläuft damit ganz entgegen dem generellen Trend in der Kinobranche. Deutschlandweit waren seit einem relativ guten Kinojahr 2001 jährlich stetig schrumpfende Besucherzahlen zu beobachten (Quelle: FFA Filmförderungsanstalt, Info Nr. 1/2006). Auch die übrigen Wiesbadener Filmtheater erlebten in den letzten Jahren eine deutliche Abschwächung des Besucherstroms. Im Vergleichszeitraum 2001 bis 2004 nahm die Zahl der verkauften Kinokarten um etwa 20 % ab (Quelle: Jährliche Meldung der Einrichtungen; Jahrbuch 2004 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung).

*Die Wiesbadener
gehen im Schnitt etwa genauso
viel ins Kino wie alle Einwohner
Deutschlands.
In Großstädten liegen die
Besucherzahlen jedoch generell
etwas höher als im Bundesschnitt.*

Insgesamt sind Kinobesuche in der Landeshauptstadt in etwa so beliebt wie im gesamtdeutschen Schnitt – zumindest statistisch betrachtet: Alle Kinos zusammengenommen wurden in den letzten Jahren jährlich pro Wiesbadener etwa 2 Kinokarten verkauft (deutschlandweit: ca. 1,97). Im Städtevergleich erreicht Wiesbaden damit jedoch eher unterdurchschnittliche Besuchszahlen. Beispielsweise kauften die Frankfurter im Jahr 2004 im Schnitt etwa 3,7 Kinokarten, die Karlsruher sogar 5,7 (Quelle: FFA).

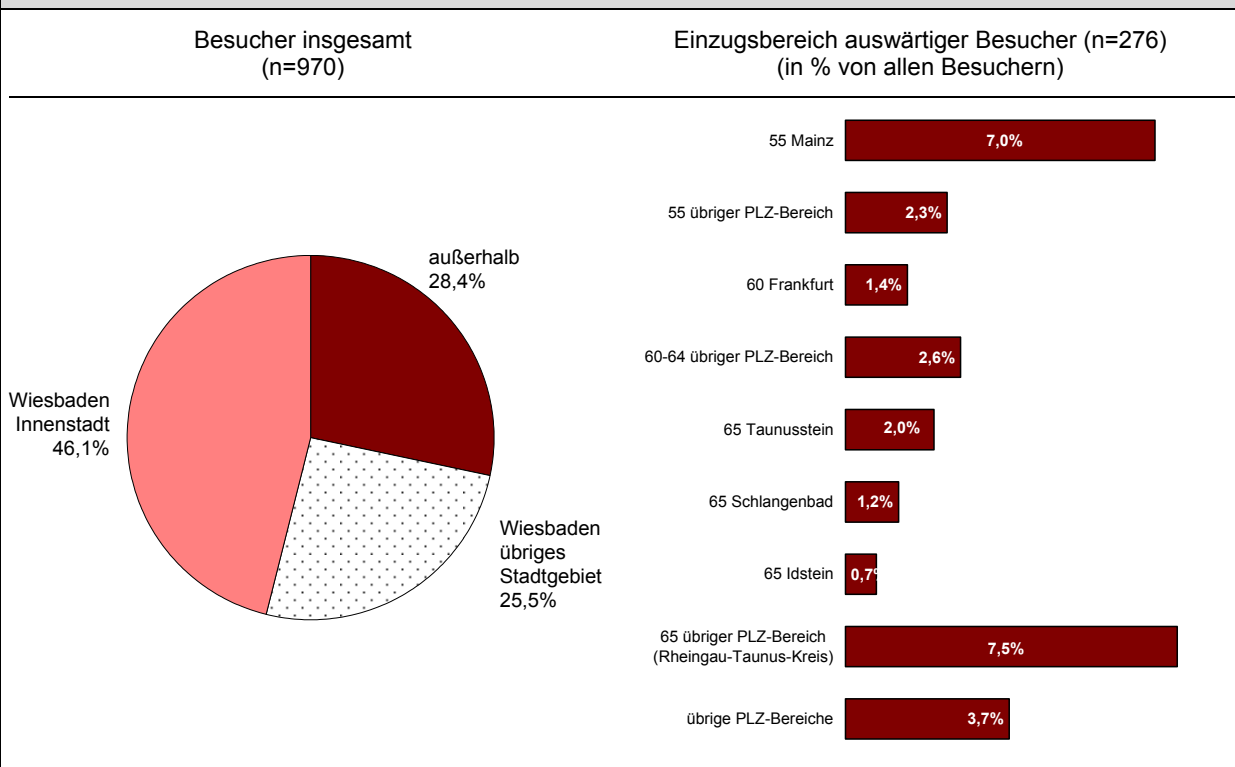
Allerdings sagt diese statistische Kenngröße nichts darüber aus, ob es in Wiesbaden vergleichsweise viele oder wenige Kinointeressierte gibt, da nicht bekannt ist, wie viele Personen überhaupt nicht ins Kino gehen. Auch darüber, wie stark dabei das Potential und die tatsächliche Nachfrage nach so genannten „Programmkino-Filmen“ sind, können für Wiesbaden an dieser Stelle leider keine genauen Aussagen getroffen werden.

2.2 Einzugsbereich und Zusammensetzung des Publikums

Fast jeder zweite CALIGARI-Besucher wohnt in der Wiesbadener Innenstadt und hat daher keinen weiten Weg.

Filmtheater und speziell so genannte „Programmkinos“ mit anspruchsvollerem Filmprogramm ziehen häufig ein jüngeres, gut gebildetes, „urban orientiertes“ Publikum an. Dies gilt auch für den Einzugsbereich der CALIGARI FilmBühne: fast jeder zweite Besucher wohnt in der Wiesbadener Innenstadt (siehe Bild 1). Andererseits zeigt ein Anteil von gut 28 % auswärtigen Besuchern, dass das Haus auch deutlich über die Stadtgrenzen hinaus Anziehungskraft hat. Am bedeutsamsten ist hier der PLZ-Bereich 65 mit dem Rheingau-Taunuskreis, eine Region in der es nur wenig Möglichkeit zum Kino-Besuch gibt. Immerhin 7 % aller Besucher kommen aus der benachbarten Landeshauptstadt, weitere 2,3 % aus dem Mainzer Umlandbereich (PLZ-Bereich 55). Auch aus dem Frankfurter Einzugsbereich, wo durchaus ein großstädtisches Angebot an Programmfilmen zu finden ist, kann das CALIGARI mit seinem Angebot Besucher locken.

Bild 1:
Einzugsbereich des Publikums der CALIGARI FilmBühne



Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne, 970 Befragte; März 2006;
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

Die Altersstruktur der Besucher ist sehr gemischt, mit relativ hohen Anteilen älterer Kinoliebhaber.

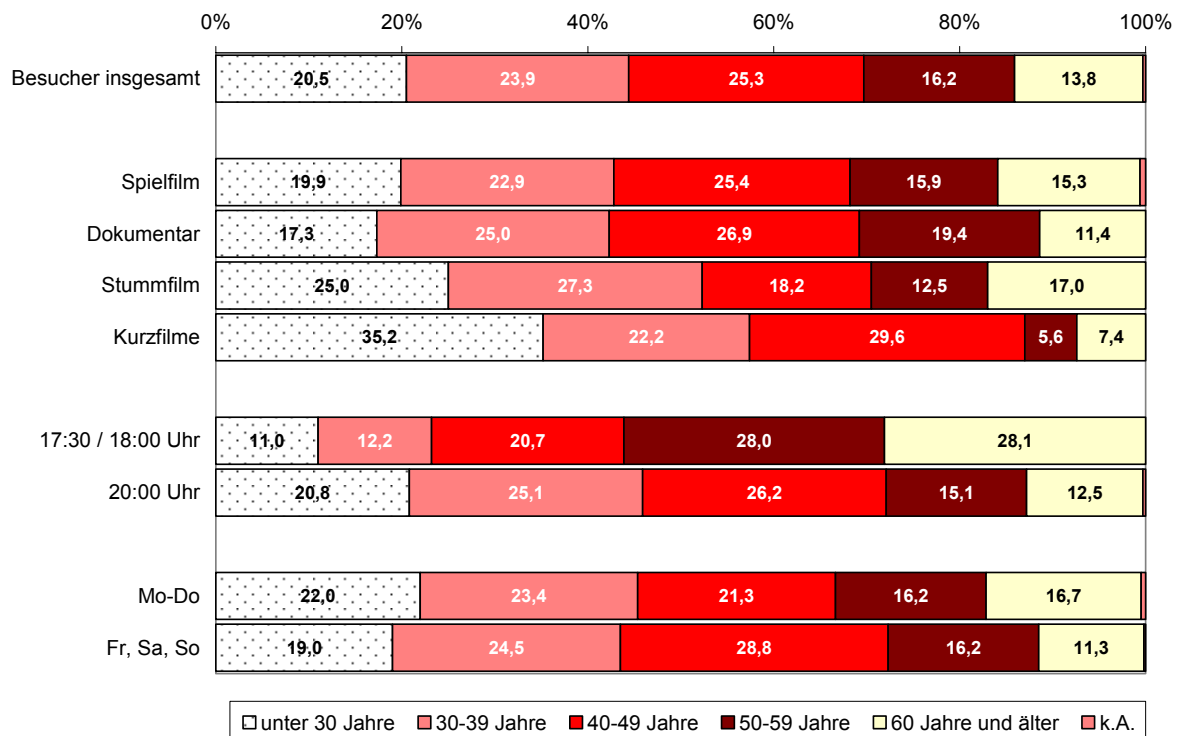
Erstaunlich gemischt ist das CALIGARI-Publikum im Hinblick auf das Alter. Generell findet das Medium Film stärkeren Zuspruch unter jüngeren Personen. Für die große Mehrheit der unter 30-Jährigen sind Kinobesuche ein fester Bestandteil der Freizeitgestaltung. Schätzungsweise 60 bis 70 % in dieser Altersgruppe sind regelmäßige Kinogänger. Bei Personen ab 50 Jahren trifft dies nur noch auf etwa 20 % zu (Quelle: FFA „Der Kinobesucher 2005“). Dies betrifft jedoch nicht den gesamten Filmmarkt gleichermaßen, denn die typischen „Programmkinofilme“ ziehen im Schnitt ältere Besucher an.

Dennoch erstaunt der geringe Anteil der unter 30-Jährigen im Publikum der CALIGARI FilmBühne und wie gleichmäßig die übrigen Altersgruppen vertreten sind (siehe Bild 2). Die FilmBühne ist also weit davon entfernt, ein „Studentenkino“ zu sein – mehr als jeder zweite Besucher hat bereits das 40. Lebensjahr erreicht. Etwa die Hälfte der Besucherschaft fällt in die mittleren Altersgruppen zwischen 30 und Ende 40. Aber auch für die älteren Jahrgänge wird offensichtlich ein interessantes Programm geboten. Knapp 14 % sind 60 Jahre oder älter ¹.

Je nach Film werden die Altersgruppen unterschiedlich stark angesprochen.

Allerdings variiert das Altersprofil im Publikum sehr stark je nach gezeigtem Film. Wie in Bild 2 zu sehen, sind etwa Kurzfilme unter den Jüngeren eindeutig stärker gefragt, während die Besucher von Dokumentarfilmen im Schnitt etwas älter sind. Die Frähabendvorstellungen kommen insbesondere bei Personen im Vorruhestands- und Rentenalter gut an. Die mittleren, überwiegend beruflich eingebundenen Jahrgänge kommen am Wochenende etwas stärker zum Zug.

¹ An Wochenenden bietet die CALIGARI FilmBühne zudem auch ein Programm für Kinder an. Die Besucher dieser Vorstellungen wurden jedoch aus methodischen Gründen bei der Erhebung nicht berücksichtigt.

Bild 2:
Alterszusammensetzung der CALIGARI-Besucher nach Filmangebot (in %)

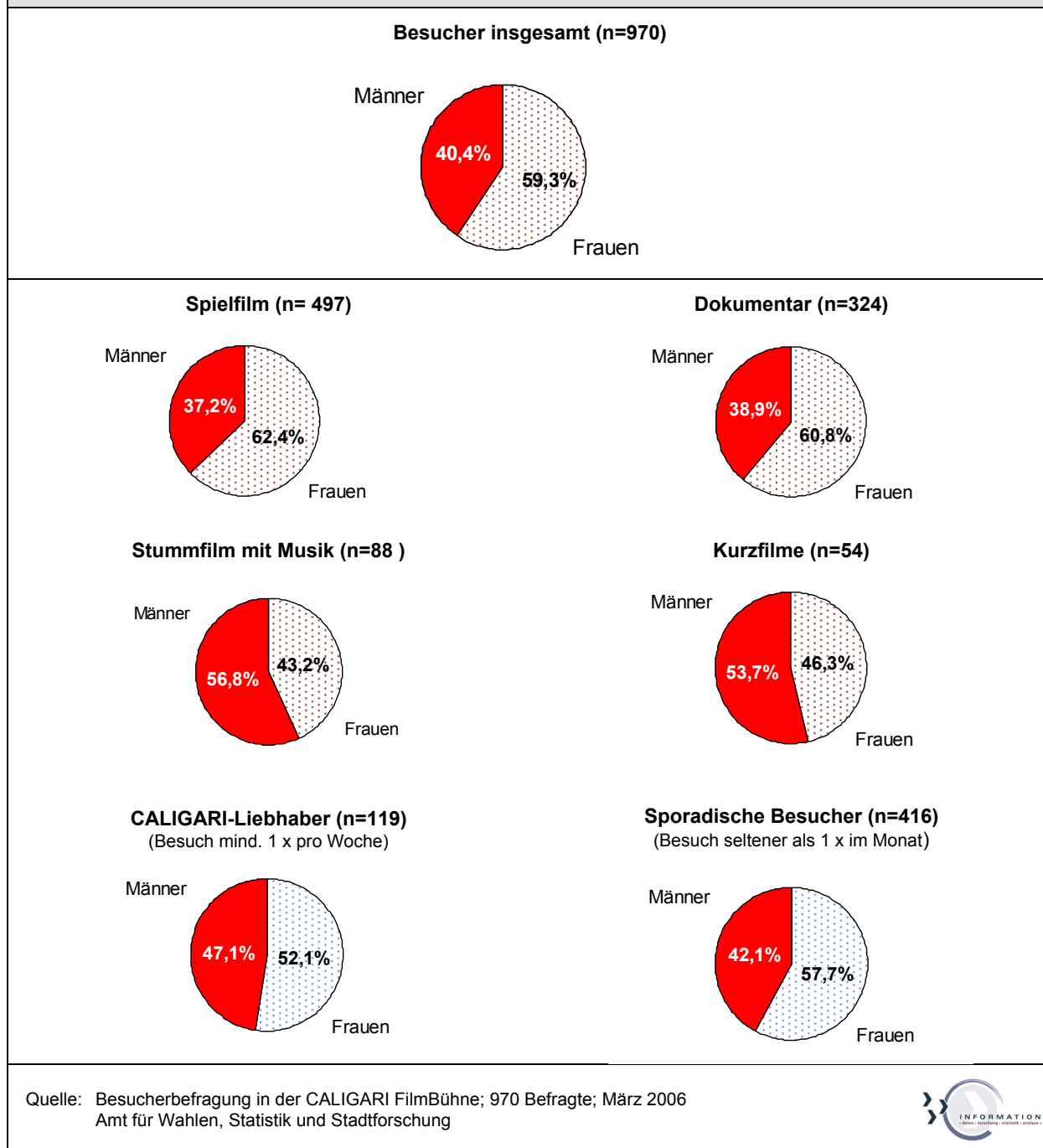
Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Frauen sind zwar insgesamt etwas in der Überzahl. Unter den ganz intensiven CALIGARI-Anhängern finden sich jedoch in etwa genauso viele Männer wie Frauen.

Frauen sind - wie für Programmkinos tendenziell üblich - insgesamt etwas stärker unter der Besucherschaft vertreten, allerdings variiert das Geschlechterverhältnis sehr stark je nach konkretem Filmangebot (siehe Bild 3). Unter dem harten Kern von CALIGARI-Besuchern, die jede Woche in der FilmBühne anzutreffen sind, sind fast genauso viele Männer anzutreffen wie Frauen.

Bild 3:
Zusammensetzung der CALIGARI-Besucher nach Geschlecht

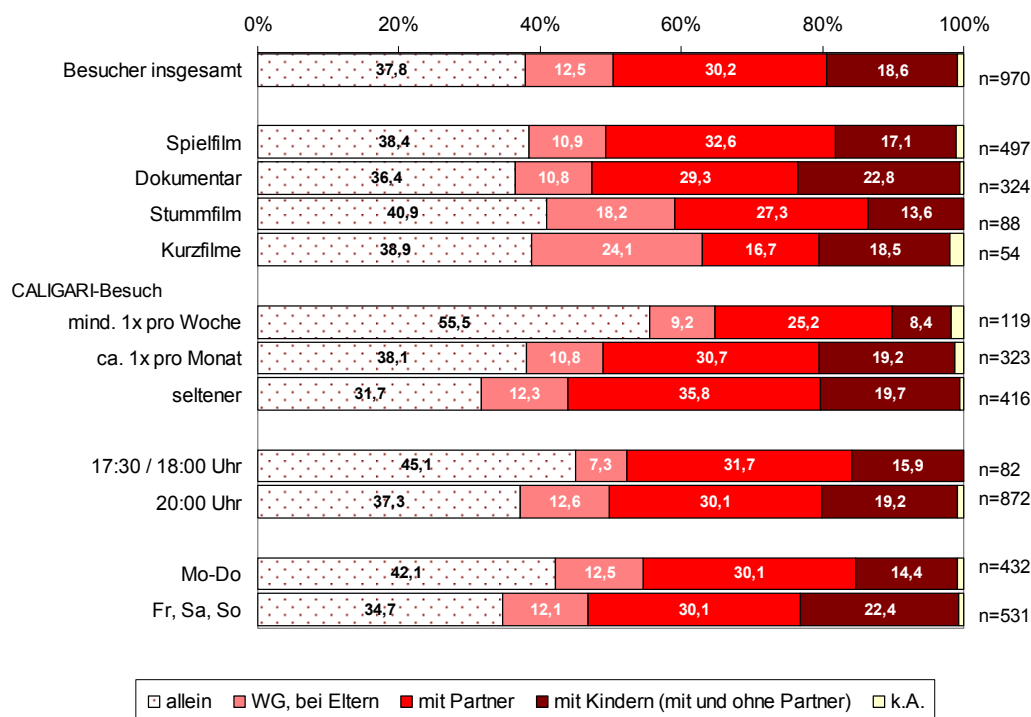


Besonders unter dem harten Kern der wöchentlichen Besucher findet sich ein sehr hoher Anteil Alleinlebender.

Sehr viele CALIGARI-Besucher - wenn auch nicht die Mehrheit - leben in Einpersonenhaushalten (38 %, siehe Bild 4). Auffällig ist der sehr hohe „Single“-Anteil unter den Caligari-„Fans“, die wöchentlich in die FilmBühne pilgern, während Besucher mit „Familienanhang“ zu Hause in dieser Besuchergruppe deutlich unterrepräsentiert sind. Insgesamt leben knapp

pe 19 % der CALIGARI-Gänger mit Kindern zusammen (ob mit oder ohne Partner), was etwas unter dem Anteil der Wiesbader Erwachsenen von 24 % liegt, die in Haushalten mit Kindern leben. Als Mitglieder einer Wohngemeinschaft oder noch im elterlichen Haushalt lebend bildet etwa jede/r Zehnte (noch) keinen eigenständigen Haushalt.

Bild 4:
Wohnsituation / Haushaltszusammensetzung der Besucher



Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



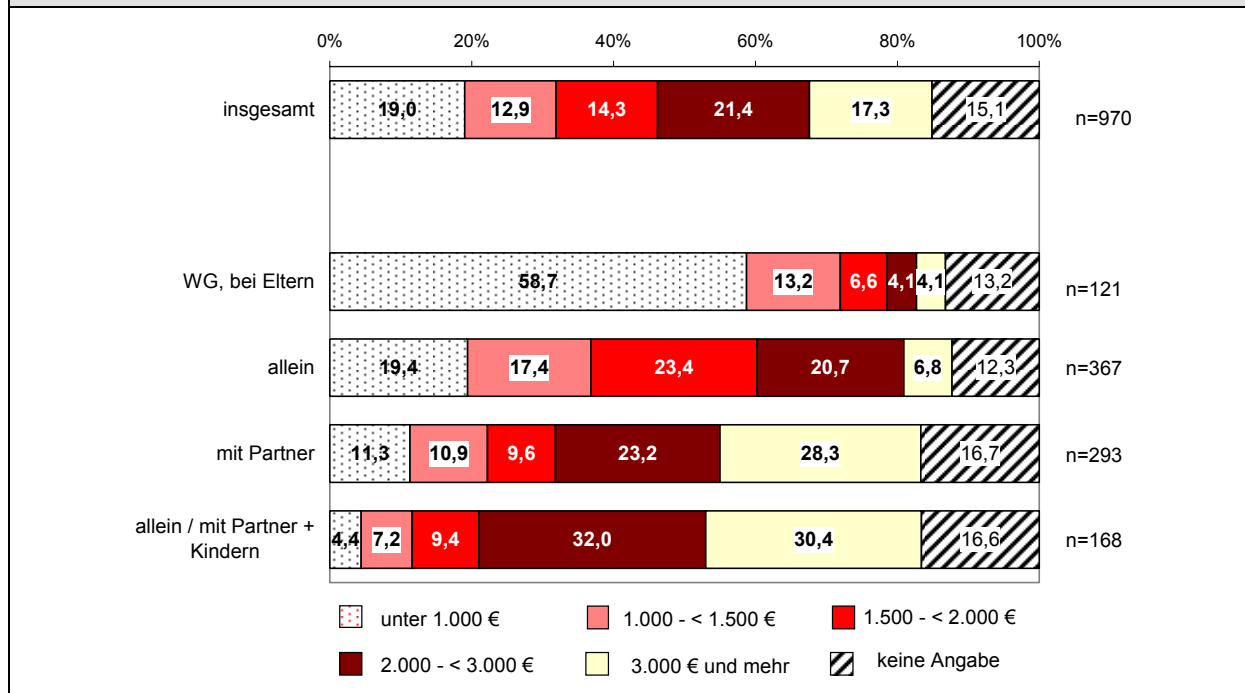
*CALIGARI-Besucher
üben anspruchsvolle Berufe aus.*

Beruflich üben die CALIGARI-Besucher überwiegend anspruchsvolle Tätigkeiten aus (Tabelle A3 im Anhang). Knapp 35 % sind Angestellte oder Beamte mit qualifizierter Tätigkeit, weitere 10 % mit leitender Funktion. Auffallend gut vertreten sind zudem Selbständige und Freiberufler mit 17,5 %. Im Vergleich zu anderen großstädtischen Programmkinos stellen Studenten und Schüler einen relativ geringen Anteil der Besucher-schaft mit etwa 15 %, was aufgrund der relativ kleinen Anzahl von Studenten in Wiesbaden aber nicht verwunderlich ist. Möglicherweise sind diese jedoch stärker zu besonderen Veranstaltungen wie den Festivals im CALIGARI anzutreffen oder zu anderen Zeiten im Semesterverlauf.

Die meisten CALIGARI-Besucher sind finanziell zwar relativ gut gestellt. „Großverdiener“ sind jedoch eher selten. Nicht wenige müssen mit eher „kleinem Budget“ auskommen.

Da nicht für alle Befragten Informationen über die Einkommenssituation vorliegen, kann dieser Punkt nur ungenau abgebildet werden und ist als Trendaussage zu verstehen. Auch wenn die meisten recht qualifizierte Tätigkeiten ausüben, sitzen nicht nur „Gutverdiener“ im Publikum der FilmBühne: Etwa ein Fünftel muss mit maximal 1.000 € im Monat auskommen. Weitere 13 % kommen auf ein Haushaltsnettoeinkommen von maximal 1.500 €. Berücksichtigt man zudem die Haushaltskonstellation, in der die Befragten leben (siehe Bild 5), schrumpft der Anteil derjenigen, die über großzügige finanzielle Freiräume verfügen, weiter. Insgesamt geben zwar etwa 17 % der Besucher an, im Haushalt über ein monatliches Nettoeinkommen von mehr als 3.000 € zu verfügen. Die allermeisten davon leben jedoch mit Partner und/oder Kindern zusammen. Nur etwa 2,5 % von allen Besuchern haben nach eigenen Angaben ein so hohes Nettoeinkommen für sich alleine zur Verfügung.

Bild 5:
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen der CALIGARI-Besucher nach Zusammensetzung des Haushalts



Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

2.3 „Typische“ Caligari-Besucher und charakteristische Unterschiede innerhalb der Besucherschaft

Der „typische“ CALIGARI-Besucher ist ...

- *im mittleren Alter*
- *gut gebildet*
- *übt eine qualifizierte berufliche Tätigkeit aus*
- *lebt alleine oder mit Partner im Haushalt*

Der typische CALIGARI-Besucher ist zwischen 30 und 49 Jahre alt, mit höherer Bildung – jede/r zweite/r besitzt sogar einen akademischen Abschluss. Entsprechend üben die Besucher überwiegend gut qualifizierte oder selbständige bzw. freiberufliche Tätigkeiten aus. Sie leben entweder alleine oder mit Partner zusammen, seltener mit Kindern. Fast die Hälfte wohnt im Wiesbadener Innenstadtbereich.

Zwischen dem „harten Kern“ des CALIGARI-Stammpublikums und der Gruppe der eher sporadischen Besucher lassen sich charakteristische Unterschiede ausmachen (siehe Tabelle A3 im Anhang): Unter den besonders treuen „Fans“, die wöchentlich im Publikum sitzen, sind im Vergleich zu den eher seltenen Besuchern besonders viele allein lebende Personen (56 %), etwas mehr Ältere ab 60 Jahren (22 %) bzw. Rentner. Auffällig ist der hohe Anteil von Freiberuflern und Selbständigen, während qualifiziert und leitend tätige Angestellte und Beamte offenbar seltener kommen. Auch wer mit Kindern im Haushalt lebt, findet weniger Gelegenheit für den CALIGARI-Besuch. Und schließlich spielt die räumliche Nähe eine Rolle, denn unter den wöchentlichen Besuchern wohnen zwei Drittel im Innenstadtbereich von Wiesbaden und haben daher keinen weiten Weg. Deutlich weniger als unter den sporadischen Besuchern aber immerhin noch 8 % der wöchentlichen Stammbesucher machen sich von außerhalb auf den Weg. Männer finden sich unter den besonders innigen CALIGARI-Liebhabern in etwa gleicher Anzahl wie Frauen.

3. Besuchsverhalten und Vorlieben der CALIGARI-Besucher

3.1 Wie oft gehen die Besucher ins Kino?

Die Besucherschaft besteht in hohem Maße aus Stammpublikum.

Die CALIGARI FilmBühne wird zu weiten Teilen von einem treuen Stammpublikum frequentiert. 46 % der Befragten kommen im Schnitt mindestens ein Mal im Monat, weitere 12 % zumindest drei Mal im Jahr (siehe Bild 6). Etwa 12 % können als absolute CALIGARI-Liebhaber bezeichnet werden – sie machen es sich jede Woche in den Kinossesseln der FilmBühne bequem. Damit erreicht das CALIGARI eine Besuchshäufigkeit, von der viele kulturelle Einrichtungen nur träumen können. Auch im Vergleich dazu, wie oft Filminteressierte im Allgemeinen ins Kino gehen, wird deutlich, dass die CALIGARI FilmBühne ein außerordentlich filmbegeistertes Publikum anspricht. Laut Analysen der FFA auf Basis des GfK Consumer Panels gehen von allen Kinobesuchern innerhalb eines Jahres nur ungefähr 14 bis 20 % häufiger als sechs Mal jährlich ins Kino ².

Während 20 % der Besucher absolute Filmfans sind, die sowohl das CALIGARI als auch andere Kinos regelmäßig aufsuchen, sind 25 % der Stammbesucher „CALIGARI-treu“ – andere Kinos werden wenn überhaupt seltener als ein Mal im Monat (und damit seltener als die FilmBühne) besucht.

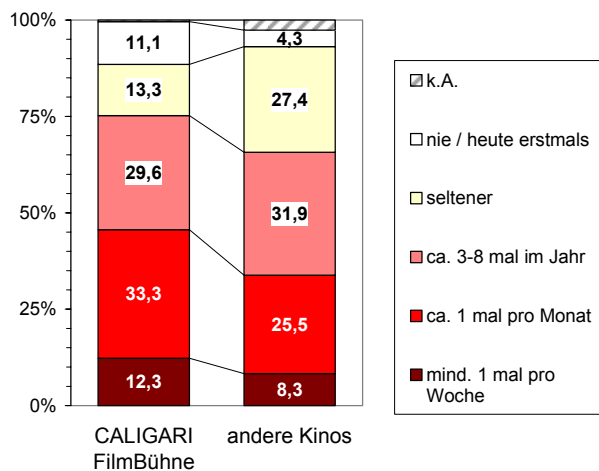
Knapp 25 % und damit jeder vierte befragte Besucher kann als „treuer“ CALIGARI-Gänger bezeichnet werden (Bild 7). Dieser Kinobesuchstyp kommt mindestens einmal im Monat in die FilmBühne, in andere Kinos dagegen nur seltener oder gar nicht. Darüber hinaus sitzen 20 % absolute „Kinofans“ im Publikum des CALIGARI. Sie besuchen nicht nur dieses Haus mindestens ein Mal im Monat, sondern auch andere Kinos. Während nicht wenige Personen im Publikum sitzen, die eigentlich eher seltene Kinogänger sind, ist die Gruppe derjenigen, die üblicherweise häufiger in andere Kinos als das CALIGARI gehen, mit einem Anteil von 14 % sehr klein.

² Der Anteil derjenigen, die mindestens einmal oder sogar mehrmals pro Woche die FilmBühne besuchen, dürfte bei manchen Filmen sogar noch etwas höher liegen, da sich die Erhebungsphase über mehrere Wochen erstreckte und einige dieser Stammbesucher zu mehreren der ausgewählten Filmvorführungen kamen, jedoch nur einmal befragt wurden.

Andere Kinos
werden seltener besucht.

Fast alle CALIGARI-Besucher nutzen zwar auch das Angebot anderer Kinos, insgesamt kommt dies allerdings deutlich seltener vor (siehe Bild 6). Daraus lässt sich schließen, dass die CALIGARI FilmBühne für viele der CALIGARI-Gänger die bevorzugte Spielstätte ist, deren Filmauswahl nicht allein als Abwechslung zwischendurch gefragt ist, sondern durchgängig stärker den eigenen Filmgeschmack bedient. Das Programm der FilmBühne stellt – insbesondere natürlich für die „treuen CALIGARI-Gänger“ – einen festen Bestandteil der Freizeitgestaltung dar mit einem Angebot, das in Wiesbaden und Umgebung nahezu konkurrenzlos ist.

Bild 6:
Häufigkeit des Kinobesuchs (in %)



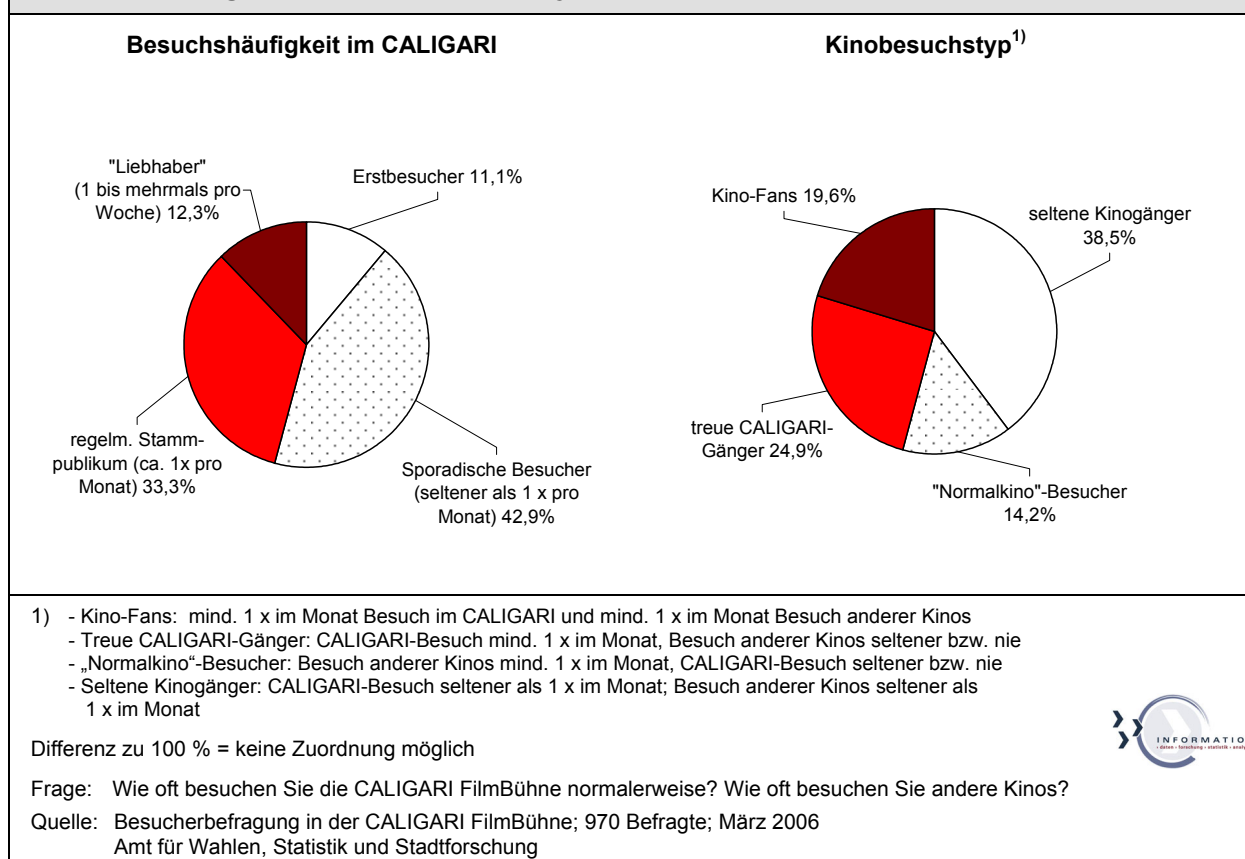
Frage: Wie oft besuchen Sie die CALIGARI FilmBühne normalerweise?

Frage: Wie oft besuchen Sie andere Kinos?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne,
970 Befragte; März 2006;
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

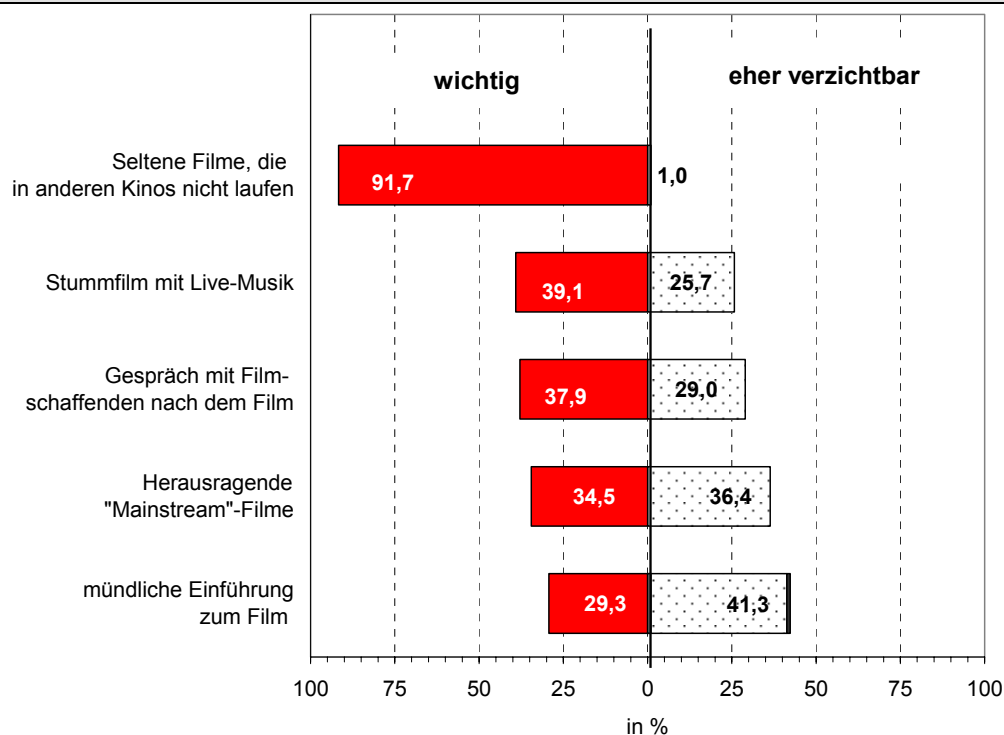


Bild 7:
Besuchshäufigkeit und Kinobesuchstypen ¹⁾



Das Filmangebot der CALIGARI FilmBühne hebt sich in der Wahrnehmung der Besucher deutlich von anderen Angeboten ab.

Die aus Sicht des Publikums besondere Stellung des CALIGARI-Angebots in Wiesbaden und Umgebung wird auch deutlich in den Antworten auf die Frage, welche Programmbestandteile den Besuchern besonders wichtig sind (vgl. Bild 8): Für über 90 % ist ganz klar, dass dies die seltenen Filme sind, die in anderen Kinos nicht laufen. Keiner der anderen erwähnten Punkte erhält so uneingeschränkte Zustimmung. Hervorzuheben sei weiterhin das Angebot „Stummfilm mit Musik“: Dieser Typus rangiert zwar nicht unter den Top 5 der Filmpräferenzen der CALIGARI-Besucher - nur etwa 11 % der Befragte wählt diese Kategorie explizit als bevorzugte Filmart (vgl. Abschnitt 3.4). Dennoch finden fast 40 % der Besucher, dies sei ein wichtiges Angebot, nur jeder 4. möchte darauf verzichten. Am ehesten von einer größeren Gruppe als „verzichtbar“ empfunden werden die mündlichen Einführungen, aber auch hier findet sich keine klare Mehrheit. Insgesamt findet also jedes der Angebote seine Fürsprecher.

Bild 8:
Wichtigkeit verschiedener Angebote im CALIGARI ¹⁾

1) Differenz zu 100 % = weiß nicht / unentschieden/ keine Angabe

Frage: Wie wichtig finden Sie persönlich folgende Angebote im CALIGARI?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



3.2 Besuch andere Kultur- und Freizeitveranstaltungen

CALIGARI-Besucher interessieren sich überdurchschnittlich auch für andere Kulturveranstaltungen, nutzen diese aber meist nicht so intensiv wie das Angebot der FilmBühne.

Generell handelt es sich bei den Besuchern der CALIGARI FilmBühne um ein kulturell interessiertes und freizeitaktives Publikum. Die „klassischen“ Kulturinstitutionen finden dabei insgesamt betrachtet noch mehr Zuspruch als die eher „Popularkultur“-nahen Gattungen wie Pop-, Rock- oder Jazzkonzerte und Musikclubs (vgl. Tab. A4 im Anhang). Jeder zweite CALIGARI-Besucher gibt an, zumindest ab und zu ins Theater zu gehen, sowie Kunstausstellungen oder Museen zu besuchen. Noch etwa jeder fünfte, und damit im Vergleich zur „Normalbevölkerung“ immer noch relativ viele besuchen ab und zu Jazzkonzerte.

So fleißig wie die FilmBühne werden die anderen Angebote allerdings von den wenigsten genutzt, zumeist eher „ab und zu“ oder „selten“. Dabei steht ein häufiger Gang ins CALIGARI der

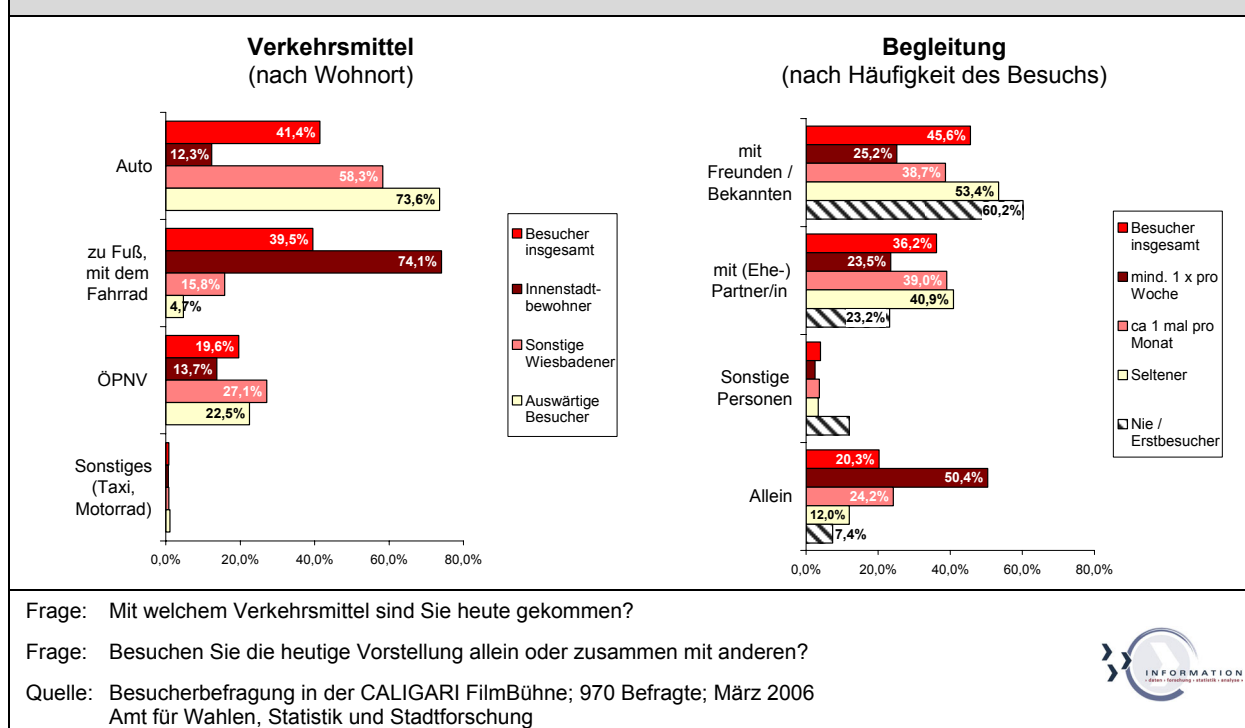
Nutzung anderer Kulturangebote nicht entgegen. Im Gegenteil: Je häufiger die Befragten die FilmBühne aufsuchen, umso aufgeschlossener sind sie auch für die anderen kulturellen bzw. Freizeit-Aktivitäten, während die eher seltenen Gäste im CALIGARI sich auch für die anderen Angebote nur wenig interessieren.

3.3 Gestaltung des Kinobesuchs

Wie und mit wem kommen die Besucher in die FilmBühne? Und mit welchen weiteren Aktivitäten ist der Filmbesuch verknüpft?

Obwohl fast jeder Zweite CALIGARI-Gänger in der Innenstadt von Wiesbaden wohnt, kommen etwa 40 % mit dem Auto zur Vorstellung (siehe Bild 9). Etwa genauso viele gehen zu Fuß oder nehmen das Fahrrad. Nur knapp jeder fünfte nutzt öffentliche Verkehrsmittel.

Bild 9:
Wie kommen die Besucher zur CALIGARI FilmBühne?



Der Filmbesuch im CALIGARI ist für die Mehrheit eine Gelegenheit sich mit Freunden und Bekannten zu treffen. Gerade die intensiven Besucher

Etwa 80 % der CALIGARI-Gäste haben sich mit weiteren Personen zum Filmbesuch verabredet. Fast jeder Zweite trifft sich hier mit Freunden und Bekannten (46 %, siehe Bild 9), bei etwa einem Drittel ist der Partner dabei. Aber auch wer alleine

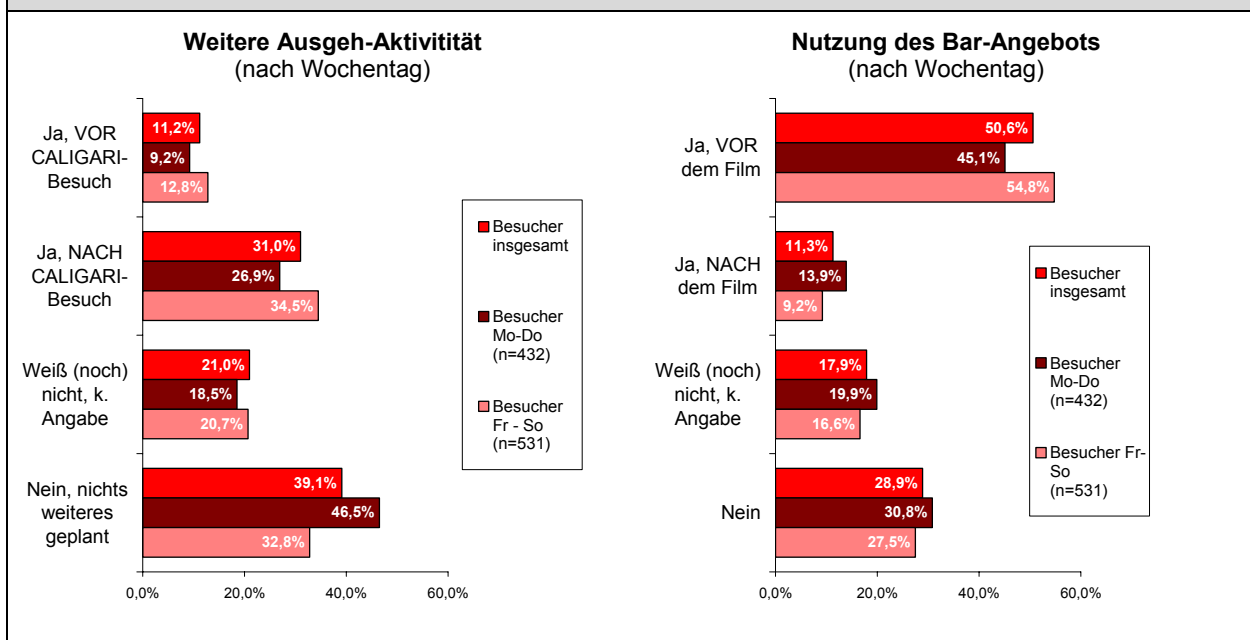
kommen aber auch sehr gerne ohne Begleitung.

kommt, kann sich im CALIGARI wohl fühlen: Jeder fünfte Besucher kommt ohne Begleitung. Unter den intensiven Besuchern, die sich hier jede Woche Filme anschauen, kommt sogar jeder zweite allein. Damit wird deutlich, welchen Stellenwert die FilmBühne gerade für Singles als Ort „zum Ausgehen“ hat, wo man auch ohne Begleitung gerne hingeht.

Ungefähr ein Drittel der Besucher verbinden den CALIGARI-Besuch noch mit weiteren Ausgeh-Aktivitäten.

Nicht wenige Zuschauer verbinden den Kinogang mit weiteren Ausgeh-Aktivitäten wie den Besuch einer Kneipe oder eines Restaurants (siehe Bild 10). Etwa 31 % haben Pläne für nach dem Film, etwa 11 % haben bereits vorher etwas unternommen. Weitere 20 % sind noch unentschlossen oder geben keine Auskunft darüber. Unter der Woche ist der Anteil derjenigen ohne weitere Ausgeh-Pläne erwartungsgemäß etwas höher als am Wochenende (47 % bei den Vorstellungen von Montag bis Donnerstag; 33 % an den Filmabenden Freitag, Samstag und Sonntag).

Bild 10:
Nutzung der Bar und Planung weiterer Ausgeh-Aktivitäten vor und nach dem CALIGARI-Besuch



Frage: Verbinden Sie den heutigen Besuch im CALIGARI noch mit weiteren Ausgeh-Aktivitäten wie z.B. Besuch einer Kneipe oder eines Restaurants?

Frage: Nutzen Sie heute das Getränkeangebot an der Bar im Foyer?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

Mindestens jeder zweite Besucher nutzt das Barangebot. Insbesondere für die wöchentlichen Stammgäste gehört die Bar zum Filmbesuch dazu.

Durchaus beliebt ist die Bar im Foyer. Jeder zweite Zuschauer nutzt sie vor dem Film, jeder zehnte will dort nach dem Film noch etwas trinken (siehe Bild 10). Etwas weniger als ein Drittel der Besucherschaft ist am Befragungstag definitiv nicht am Barangebot interessiert. Insbesondere für die wöchentlichen CALIGARI-Gänger gehört die Bar zum Filmbesuch dazu: Gut 60 % von ihnen holen sich hier vor dem Film ein Getränk, während dies von den Erstbesuchern nur etwa 36 % tun (vgl. Tabelle A4 im Anhang). Tendenziell findet die Bar an den Wochenendvorstellungen etwas mehr Zuspruch als unter der Woche (Barnutzung vor dem Film Freitag bis Sonntag 54 %, Montag bis Donnerstag 45 %). Am beliebtesten ist die Bar bei den 30- bis 39-Jährigen (62 % Nutzung vor, 15 % Nutzung nach dem Film), während sich Besucher ab 60 Jahren deutlich seltener dort anstellen (35 % vor, 6 % nach dem Film). Männer nutzen die Bar nur geringfügig häufiger als Frauen (55 % zu 48 % vor dem Film, 13 % zu 10 % nach dem Film).

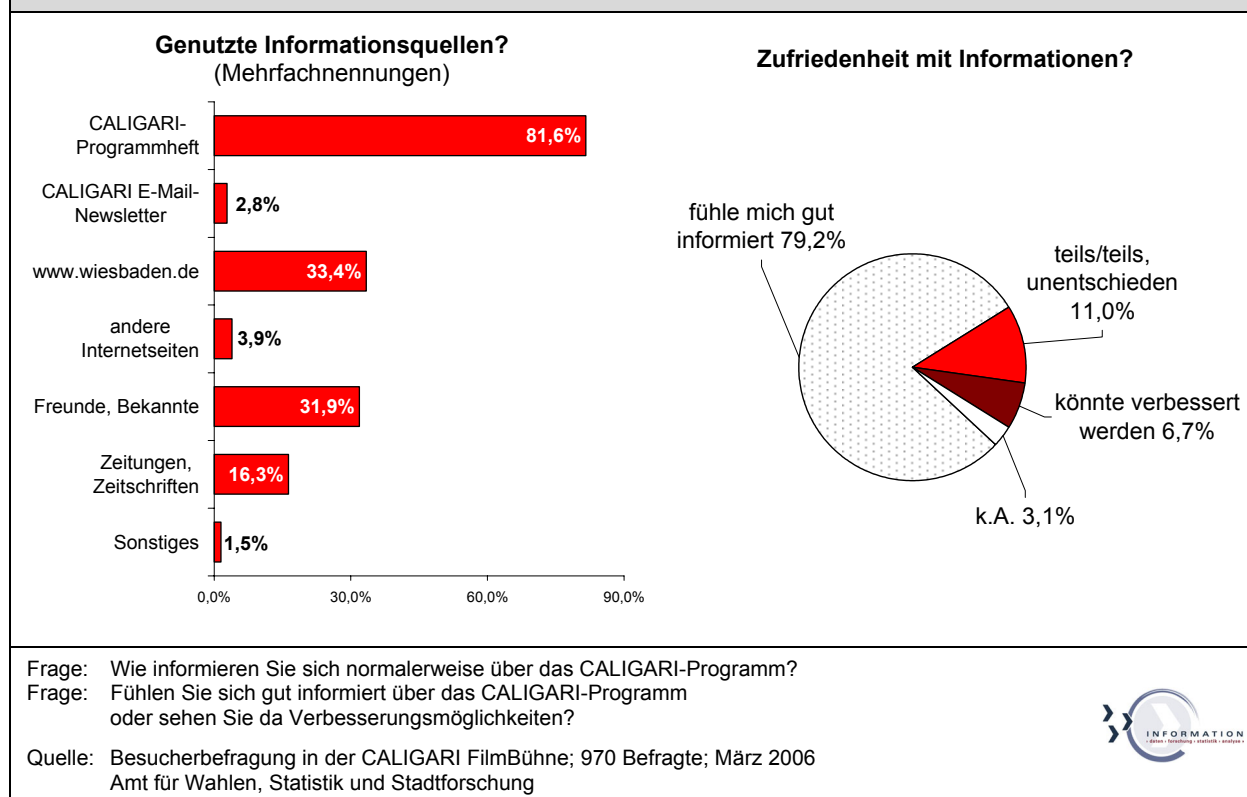
3.4 Informationsverhalten und Nutzung des Vorverkaufs

Die meisten CALIGARI-Besucher informieren sich über das Programmheft und sehen wenig Verbesserungsbedarf.

Im Großen und Ganzen sind die CALIGARI-Besucher sehr gut informiert über das Filmprogramm. Über 80 % nutzen das an vielen Orten ausliegende CALIGARI-Programmheft (siehe Bild 11). Nur knappe 3 % beziehen den E-Mail-Newsletter. Immerhin jeder Dritte informiert sich über die Seite der Landeshauptstadt www.wiesbaden.de. Andere Internet-Seiten werden von vergleichsweise wenigen genutzt (4 %). Fast ebensolche Bedeutung wie den Infoseiten auf der städtischen Homepage kommt der „Mund-Propaganda“ über Freunde und Bekannte zu. Dies betrifft insbesondere die befragten Erstbesucher und seltenen Besucher, die häufig von außerhalb kommen und die FilmBühne über Freunde kennen lernen. Etwa 16 % der befragten Zuschauer ziehen Zeitung und Zeitschriften zu Rate, und zwar meist die lokalen Blätter.

Weniger gut informiert sind seltene Gäste. Optimierungsvorschläge zielen zumeist auf besser abrufbare Internetinformationen bzw. eine eigene Homepage.

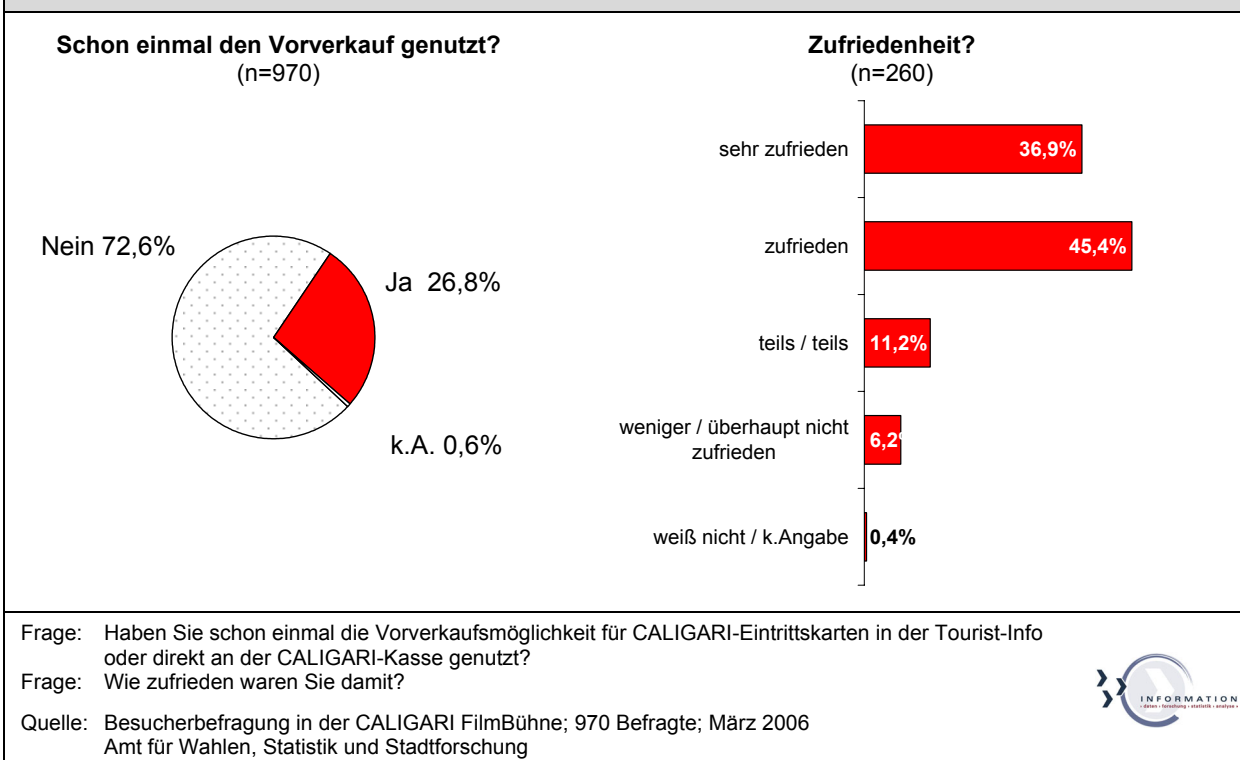
Insbesondere das regelmäßige Stammpublikum fühlt sich gut informiert über das CALIGARI-Programm. Defizite werden am ehesten von denjenigen geäußert, die die FilmBühne normalerweise gar nicht oder nur sehr selten besuchen. Die wenigen, die Optimierungsbedarf sehen, nennen vor allem einen besseren (eigenen) Internet-Auftritt bzw. eine bessere Abrufbarkeit der dort eingestellten Informationen.

Bild 11:
Information über das CALIGARI-Programm und Zufriedenheit

Nur jeder vierte Besucher hat bereits einmal die Vorverkaufsmöglichkeiten genutzt.

Der Besuch eines Kinofilms wird im Vergleich zum Theater oder anderen Kulturveranstaltungen meist kurzfristiger geplant. Entsprechend werden hierfür seltener Karten im Vorverkauf erworben. Im CALIGARI-Publikum hat nur etwa jeder vierte diese Möglichkeit bereits einmal genutzt (siehe Bild 12). Die Nutzer sind einigermaßen zufrieden, allerdings wird der Service nicht überragend benotet. Aus einigen Zusatzkommentaren geht hervor, dass sich Unzufriedenheiten vor allem auf den Vorverkauf in der Tourist-Info beziehen, während der Vorverkauf an der Kasse relativ unproblematisch zu funktionieren scheint. Vereinzelt werden jedoch auch hier längere Kassenöffnungszeiten gewünscht (vgl. auch Bewertung und Verbesserungsvorschläge in Kap. 4).

Bild 12:
Nutzung und Bewertung des Vorverkaufs für die CALIGARI FilmBühne



3.5 Filmvorlieben und bevorzugte Sprachfassung

Wer ins Kino geht, schaut sich dort vor allem Spielfilme an. Andere Filmarten wie Dokumentar- und Kurzfilm sind eher Nebengattungen, auch wenn es in den letzten Jahren häufiger Dokumentarfilme gab, die ähnlich publikumswirksam waren wie fiktionale Spielfilme.

Sehr beliebt bei den CALIGARI-Besuchern: anspruchsvolle Genres wie Dokumentarfilme, Literaturverfilmungen, Dramen und Autorenfilme.

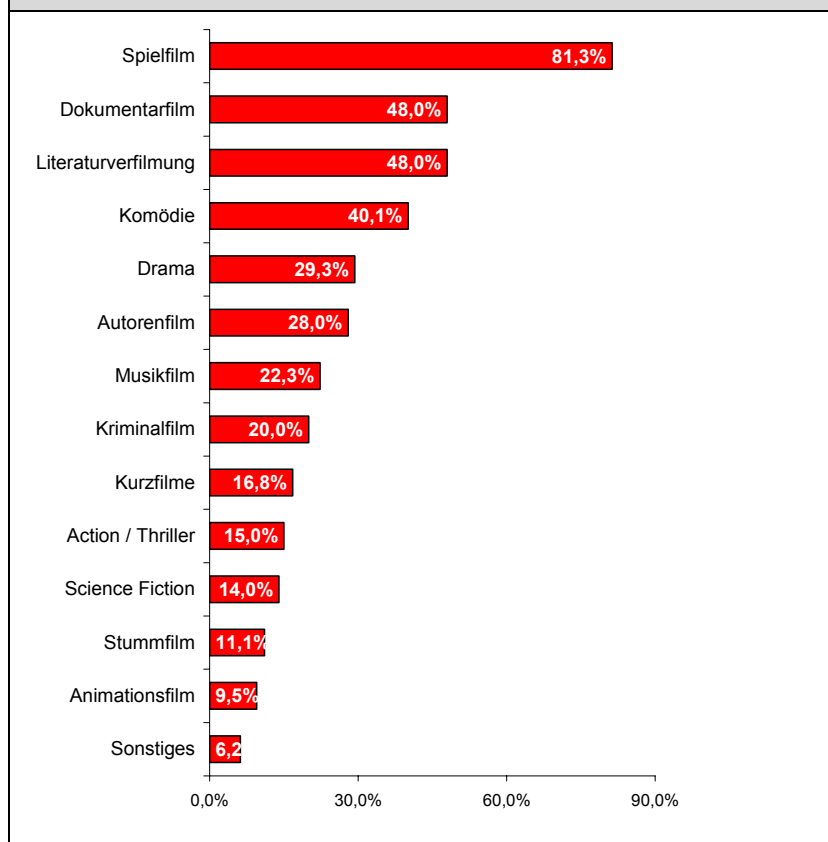
Das im Vergleich zu „Normalkinos“ große Angebot an Dokumentarfilmen in der CALIGARI-FilmBühne kommt dem Filmgeschmack der dortigen Besucherschaft entgegen: Fast jeder zweite im Publikum sieht bevorzugt Dokumentarfilme. Vergleichsweise wenig Zuspruch finden die üblichen „Blockbuster-genres“ Action/ Thriller und Science Fiction. CALIGARI-Gänger bevorzugen eher ernsteres und anspruchsvolleres: Literaturverfilmungen, Drama und Autorenfilme. Die besonders fleißigen CALIGARI-Besucher heben sich dabei typischerweise in ihren Vorlieben von den eher sporadischen Besuchern bzw. Erstbesuchern ab (vgl. Tabelle A4 im Anhang): Sie bevorzugen noch deutlich stärker Dokumentarfilme, Literaturverfilmungen und Autorenkino als die eher seltenen Gäste der FilmBühne. Zu-

dem wird deutlich häufiger der Stummfilm als beliebteste Filmart genannt. Krimis finden geringfügig mehr Zuspruch. Deutlich geringer als bei den übrigen Besuchern ist dagegen das Interesse an Action/ Thriller und Komödien.

Die „treuen“ CALIGARI-Gänger sind im Vergleich zu den übrigen Besuchergruppen noch stärker für eher „anspruchsvolle“ Filmgenres zu begeistern. Auch der Stummfilm rangiert deutlich weiter oben.

Ähnliche Akzente finden sich in der Abgrenzung des CALIGARI-treuen Publikums im Vergleich zu den regelmäßigen Besuchern anderer Kinos. Actionfilme und Science-Fiction sowie Komödien werden eindeutig häufiger von denjenigen als Filmvorlieben genannt, die öfter „Normalkinos“ besuchen als das CALIGARI, während unter den treuen CALIGARI-Gängern jeder 5. ein Stummfilm-Anhänger ist und auch deutlich mehr Interessenten für Musikfilme zu finden sind. Wenig unterscheiden sich die beiden Besuchergruppen dagegen darin, wie gerne sie Dramen, Krimis und Autorenfilme sehen.

Bild 13:
Filmvorlieben der CALIGARI-Besucher
(Mehrfachnennungen)



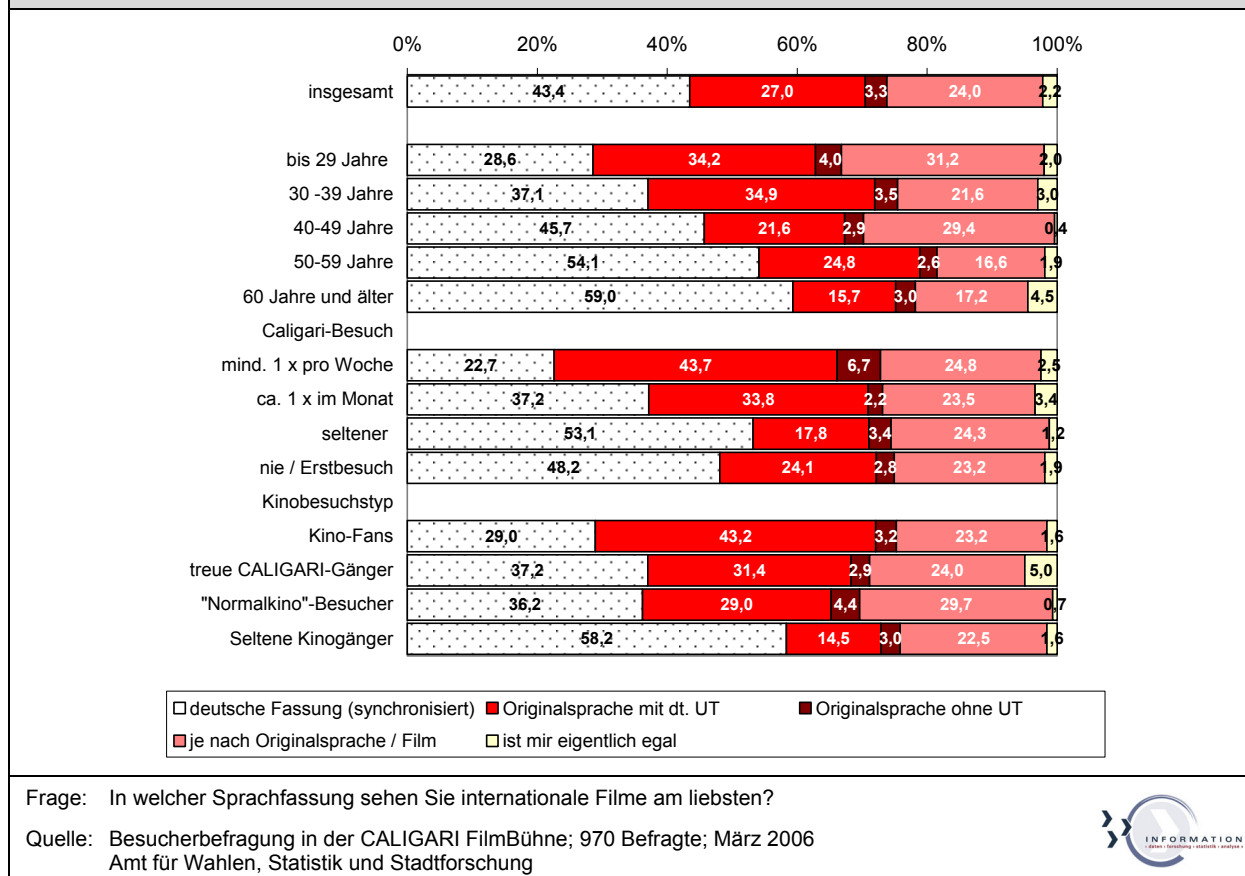
Frage: Welche Arten von Filmen sehen Sie am liebsten?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne,
970 Befragte; März 2006;
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Internationale Filmproduktionen sind ein wichtiger Bestandteil des CALIGARI-Programms. Im Unterschied zum „Mainstream-Kino“, das von synchronisierten Fassungen dominiert wird, zeigt die FilmBühne allerdings viele Filme in der Originalsprache mit Untertitel, insbesondere „kleinere“ Produktionen.

Bild 14:
Bevorzugte Sprachfassung



Relativ groß ist das Interesse an internationalen Produktionen in der originalen Sprachfassung. Nur sehr wenige wollen allerdings auf Untertitel verzichten.

Entsprechend ist auch im Publikum der CALIGARI FilmBühne das Interesse an Filmen in der Originalsprache vergleichsweise ausgeprägt. In den meisten Fällen wird hierbei eine deutsche Untertitelung bevorzugt (27 %, siehe Bild 14). Ganz ohne Untertitel wünschen sich nur 3 % die internationalen Streifen. Für jeden Vierten ist die Entscheidung allerdings abhängig von der jeweiligen Originalsprache bzw. je nach gezeigtem Film. Je nach eigenen Sprachkenntnissen gibt es also weitere Interessenten für Originalversionen. Deutsche Synchronisationen finden zwar bei einer großen Gruppe Zuspruch, aber keine klare Mehrheit.

Vor allem jüngere Zuschauer und die besonders Filmbegeisterten wünschen sich Originalversionen.

Vor allem Besucher ab 50 Jahren bevorzugen Synchronfassungen, während die jüngeren Altersgruppen durchweg größeres Interesse an Aufführungen in der Originalsprache haben. Hier spiegelt sich vermutlich die größere Sprachkompetenz wieder. Aber auch die Begeisterung für das Medium Film scheint eine Rolle zu spielen – Filmfans, die regelmäßig sowohl das CALIGARI als auch andere Kinos besuchen möchten zu 43 % die Filme am liebsten in der Originalsprache mit Untertiteln sehen und nur 29 % entscheiden sich für Synchronfassungen, während von Kinobesuchern, die seltener als einmal im Monat das CALIGARI und andere Kinos aufsuchen, nur 14 % gerne untertitelten Streifen sehen möchten und fast 60 % eine synchronisierte Version bevorzugen.

4. Die CALIGARI FilmBühne in der Publikumswertung

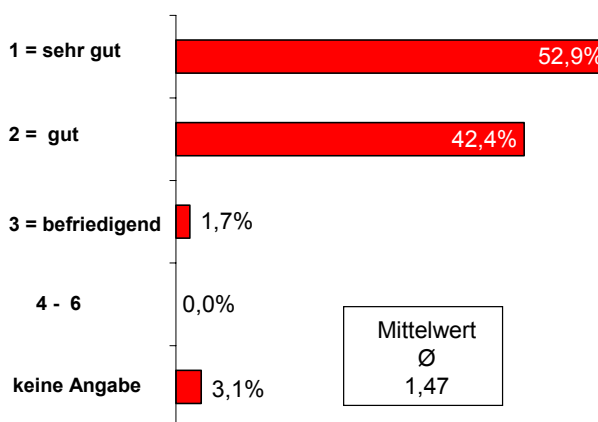
4.1 Gesamtnote und Zufriedenheit mit einzelnen Punkten

Traumnoten

für ein traumhaft schönes Kino.

Die CALIGARI FilmBühne hat sehr viele treue Stammgäste, die in ihrer Freizeit offensichtlich bevorzugt dort hingehen. Wie die Publikumsbewertungen zeigen, wird die CALIGARI FilmBühne aber auch über diese Fans hinaus vom gesamten Publikum sehr hoch geschätzt: Im Gesamturteil vergibt jeder zweite Besucher die Bestnote „sehr gut“, und mehr als 40 % eine 2 (siehe Bild 15). Sehr bemerkenswert für eine Publikumsbefragung, bei der üblicherweise immer unterschiedliche Sichtweisen erfasst werden: Eine schlechtere Wertung als 3 („befriedigend“) vergibt kein einziger Befragter!

Bild 15:
Gesamtbewertung (Schulnote)



Frage: Alles zusammengefasst: Welche Schulnote von 1 bis 6 würden Sie der CALIGARI FilmBühne geben?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne, 970 Befragte; März 2006; Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Unzufriedenheiten

werden nur wenige geäußert.

Am ehesten werden die Parkmöglichkeiten und die Wartezeit an der Kasse bemängelt.

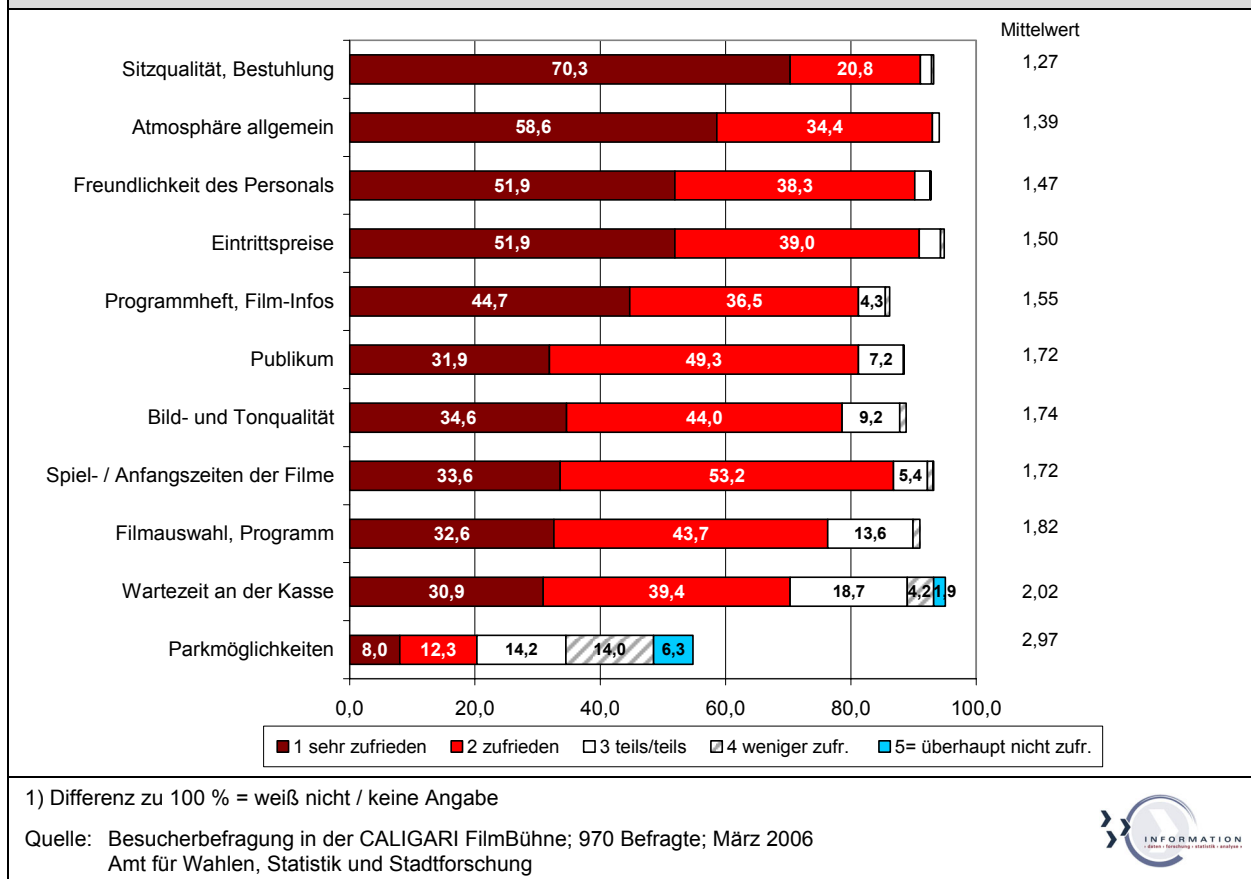
Auch bei der Bewertung von Einzelaspekten äußern nur wenige Befragte Unzufriedenheiten (siehe Bild 16). Nur einer der vom Publikum auf einer 5er-Skala (von 1=sehr zufrieden bis 5 überhaupt nicht zufrieden) einzustufenden Punkte erreicht im Durchschnitt eine schlechtere Beurteilung als 2: Mit den (fehlenden) Parkmöglichkeiten sind 6 % überhaupt nicht, weitere 14 % weniger zufrieden. Die Wartezeiten an der Kasse stellen

knapp 20 % nur teilweise zufrieden. Bei der Filmauswahl sind 14 % nur teilweise zufrieden, aber fast niemand stuft sich als „weniger“ oder „überhaupt nicht zufrieden“ damit ein.

Die CALIGARI-Besucher schätzen die besondere Atmosphäre des Hauses mit bequemen Sitzmöglichkeiten, freundlichem Servicepersonal und angenehmem Publikum.

Im Großen und Ganzen gibt es also eine recht einhellige Zustimmung der CALIGARI-Besucher zu dem, was ihnen dort geboten wird. Besonders positiv werden die Räumlichkeiten und das Personal bewertet, was zusammen mit dem als größtenteils als angenehm empfundenen Publikum die ebenso positiv wahrgenommenen „Atmosphäre“ des Hauses ausmacht.

Bild 16:
Zufriedenheit der CALIGARI-Besucher mit verschiedenen Punkten ¹⁾ (in %)



Die Besucher schätzen am CALIGARI „das Besondere“:

- *das besondere Filmprogramm*
- *die besonderen Räumlichkeiten*
- *den besonderen Komfort*
- *die besonderen Leute*
(Publikum wie Personal)

4.2 Stärken und Besonderheiten aus Publikumssicht

Warum die Besucher die CALIGARI FilmBühne insgesamt so positiv wahrnehmen wird deutlich aus den Antworten auf die „offene Frage“ (d. h. ohne Vorgabe von Antwortmöglichkeiten) danach, was ihnen am CALIGARI besonders gut gefällt. Demnach kann die FilmBühne gleich durch mehrere Stärken punkten (siehe Tabelle 4): Die Besucher schätzen die besondere Filmauswahl, mit eher ungewöhnlichen Filmen, die „abseits des Mainstream“ sind und Anspruch und Niveau bieten. Das vielseitige Angebot, das ältere Filme aus den Archiven des deutschen Filminstituts ebenso umfasst wie kleinere internationale Produktionen in Originalfassung und Neuentdeckungen stellen somit ein kulturelles Angebot dar, dass die Besucher als besonders im Vergleich zu „normalen“ Kinos wahrnehmen und gerne annehmen.

Ebenso gewichtig sind die außergewöhnlich schönen Räumlichkeiten, die den Filmgenuss besonders komfortabel machen und durch den Stil der Inneneinrichtung den historischen Bezug des Hauses lebendig halten. So beziehen sich die allermeisten Nennungen auf die besondere „Atmosphäre“ bzw. das stilvolle „Ambiente“ des Hauses, das wesentlich von der Innenarchitektur geprägt wird, aber nicht nur. Weitere wichtige Aspekte sind hier das Publikum selbst, das sich hier einfindet, sowie das Personal im Haus. Alles zusammen genommen wird die CALIGARI FilmBühne von ihren Besucher als ein Haus mit stimmigem Gesamtkonzept wahrgenommen, das nicht nur in Wiesbaden „etwas Besonderes“ darstellt, sondern auch im Vergleich zu ausgewählten Programmkinos anderer Städte hoch rangiert.

Tab. 4:
Was finden Sie am CALIGARI besonders gut?

	abs.	in % von	
		Befragten, die etwas nennen	allen Befragten
Gesamtes CALIGARI-Angebot			
alles	33	4,3%	3,4%
schönstes Kino; gut dass es das CALIGARI gibt	22	2,9%	2,3%
Filmprogramm			
Filmprogramm, Auswahl der Filme	272	35,3%	28,0%
Filme abseits des Mainstream	96	12,5%	9,9%
vielseitiges Programm	21	2,7%	2,2%
anspruchsvolle Filme	13	1,7%	1,3%
Programmheft, Infos zu den Filmen	9	1,2%	0,9%
Besondere Angebote			
ältere Filme, aus den Archiven, Filmkanon/Klassiker, Stummfilm mit Musik	19	2,5%	2,0%
Filmfestivals (allgemein)	11	1,4%	1,1%
exground	11	1,4%	1,1%
go East, Kurzfilmwettbewerb, Krimi-Wettbewerb	13	1,7%	1,3%
internationale Filme (Europa, Osteuropa, Asien,...)	8	1,0%	0,8%
Filme in Originalfassung	7	0,9%	0,7%
Film mit Frühstück	8	1,0%	0,8%
Reihen, thematische Schwerpunkte	8	1,0%	0,8%
Parties, Tanzveranstaltungen	5	0,6%	0,5%
Ambiente, Räumlichkeiten			
Atmosphäre, Flair	242	31,4%	24,9%
(Innen-)Architektur, Räumlichkeiten, Einrichtung, schöner Kinosaal	174	22,6%	17,9%
Ambiente	70	9,1%	7,2%
Gestaltung der Toiletten	7	0,9%	0,7%
Bequeme Sitze	63	8,2%	6,5%
Beinfreiheit, viel Platz zwischen den Reihen	50	6,5%	5,2%
(Getränke-)Ablage	18	2,3%	1,9%
dass man Getränke mit hereinnehmen kann	15	1,9%	1,5%
Publikum, Personal, Service			
Publikum (nett, interessant, anders als sonst in Wi)	29	3,8%	3,0%
Personal (freundlich, nett, zuvorkommend)	16	2,1%	1,6%
schöne Bar, nette Bar, nettes Thekenpersonal	9	1,2%	0,9%
nette Leute (nicht spezifiziert: Personal oder Publikum)	12	1,6%	1,2%
Sauberkeit	5	0,6%	0,5%
günstige / faire Preise	46	6,0%	4,7%
günstige Lage, zentral, gut zu erreichen	16	2,1%	1,6%
Sonstige Nennungen	51	6,6%	5,3%
Nennungen	1.379	171,7%	136,5%
Befragte, die etwas nennen	771	100,0%	
Befragte insgesamt	970		100,0%

Frage: Was finden Sie am CALIGARI besonders gut?

 Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; März 2006
 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung


4.3 Bewertung möglicher Veränderungen und Verbesserungsvorschläge der Besucher

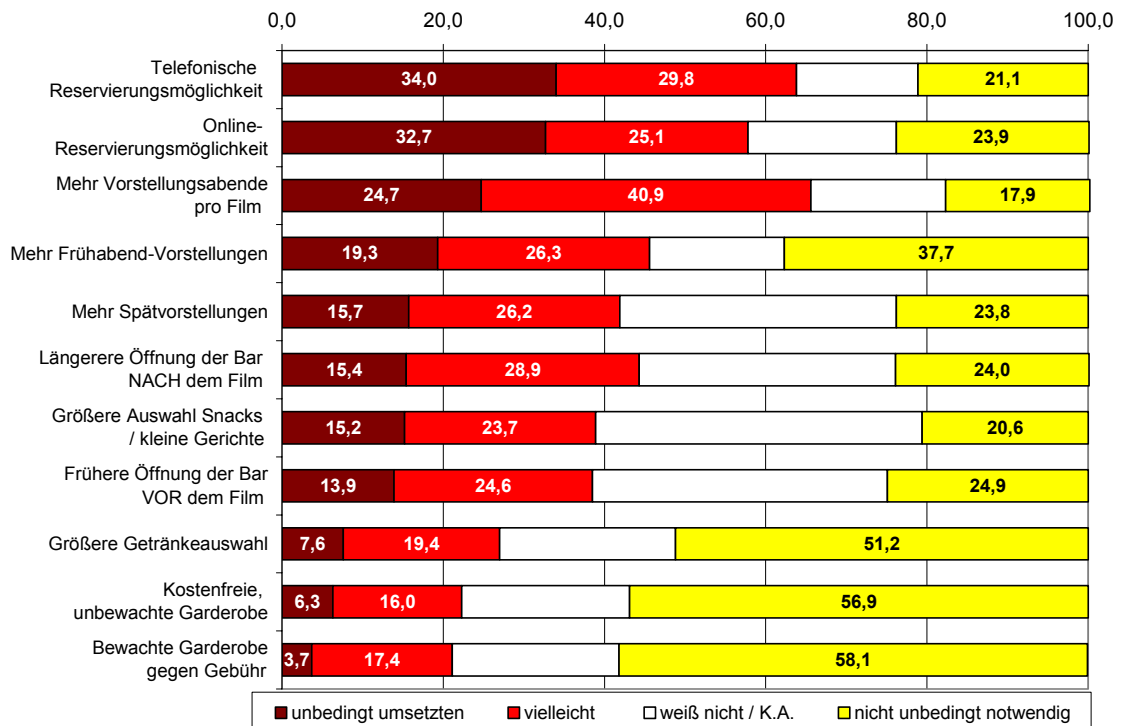
Die durchweg guten Noten, die die FilmBühne in der Publikumswertung erhält, bedeuten allerdings nicht, dass die CALIGARI-Besucher überhaupt nichts auszusetzen hätten oder dass es nicht vielleicht doch Punkte gäbe, was man am CALIGARI-Angebot noch besser machen könnte.

Als Verbesserung würden insbesondere Reservierungsmöglichkeiten per Telefon und Internet begrüßt.

Einige mögliche Veränderungsvorschläge wurden dem Publikum zur Bewertung vorgelegt. Hierzu fallen die Ansichten nicht mehr ganz so einhellig aus wie bei den zuvor benoteten Aspekten (siehe Bild 17). Relativ viele Besucher wünschen sich die Möglichkeit, Kinokarten zukünftig auch telefonisch oder per Internet reservieren zu können. Auch der Vorschlag, Filme an mehr Vorstellungsabenden als bislang üblich zu zeigen, findet viel Zustimmung. Jeder vierte Besucher ist der Meinung, dies sollte unbedingt umgesetzt werden, weitere 41 % „vielleicht“. Die übrigen Vorschläge finden zwar durchaus Sympathien, jedoch keine klare Mehrheit. Auseinander gehen beispielsweise die Ansichten zu einer Ausdehnung der Frähabendvorstellungen. Für relativ viele Besucher wäre dies nicht so wichtig, gleichzeitig jedoch auch für eine relativ große Gruppe unbedingt wünschenswert.

Geringes Interesse besteht an einer Besuchergarderobe. Vorschläge zur Ausweitung des Barangebots treffen auf uneinheitliche Reaktionen.

Als verzichtbarste Änderung wird die Einführung einer Besuchergarderobe empfunden. Jeweils weniger als 10 % der Besucher wünschen sich dies, und die Befürwortung ist umso geringer, wenn dieser Service mit Kosten verbunden wäre. Auch eine größere Getränkeauswahl scheint insgesamt nicht der dringendste Wunsch vieler Besucher zu sein. Die Vorschläge zur Ausdehnung des Barangebots in zeitlicher Hinsicht als auch im Hinblick auf das Snackangebots finden zwar einige Fürsprecher. Relativ groß ist hier jedoch auch die Gruppe derjenigen, die diesen Punkten gegenüber indifferent sind.

Bild 17:
Veränderungswünsche (in %)

Frage: Welche von den folgenden Vorschlägen sollte Ihrer Meinung nach unbedingt umgesetzt werden, welche vielleicht und welche sind für Sie persönlich nicht unbedingt notwendig?

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Die Befragten konnten weitere Wünsche einbringen.

Neben der systematischen Bewertung wurde den Befragten die Möglichkeit gegeben, auch eigene Verbesserungsvorschläge einzubringen. Vergleichsweise wenige Befragte haben hier etwas zu ergänzen (siehe Tabelle 5). Einige sind explizit „wunschlos glücklich“ und sehen keinen Verbesserungsbedarf.

Am inhaltlichen Programm-konzept wird keine grundlegenden Änderung gewünscht.

Und auch von denjenigen, die Vorschläge machen, wird keine wesentliche Änderung im inhaltlichen Konzept der CALIGARI FilmBühne gewünscht. Im Gegenteil, von einigen wird nachdrücklich gefordert, nichts zu ändern, und viele der genannten Vorschläge beziehen sich auf Punkte, die für das Programm der CALIGARI FilmBühne bereits charakteristisch sind (noch mehr seltene Filme bzw. spezifische Angebote wie Filmklassiker aus den Archiven, ausländische Filme in der originalen Sprachfassung und so weiter). Dies bestätigt nochmals, dass das inhaltliche Programmkonzept der CALIGARI FilmBühne sehr gut beim Publikum ankommt.

Als mögliche Verbesserung würden einige Besucher eine (noch stärkere) thematische Bündelung honorieren. Sie wünschen sich (noch mehr) Filmreihen zu bestimmten Themen oder zu einzelnen Regisseuren, die vielleicht durch ein passendes Begleitprogramm anderer Sparten (Musik, Performance, Themenparties) im Foyer ergänzt werden könnten.

Gewünscht werden ...

- ... mehr Vorführungstermine pro Film*
- ... einen Filmwunsch äußern zu können*

Darüber hinaus beziehen sich die meisten Wünsche mehr auf das organisatorische „Drumherum“ des Filmangebots. In relativ vielen Einzelnennungen kommt der Wunsch zum Ausdruck, einzelne Filme an mehreren verschiedenen Terminen angeboten zu bekommen. Bei im Normalfall nur ein bis drei Aufführungen pro Film verpassen viele Filminteressierte oft bestimmte Streifen, die sie gerne sehen möchten. Eine weitere beachtenswerte Anregung ist die Möglichkeit, Filmwünsche abzugeben, sei es durch eine Pinwand oder eine Sammelbox vor Ort oder über ein speziell dafür eingerichtetes Forum in Internet, entweder durch offene Eingabe oder durch Abstimmung über vorgegebene Alternativen.

... die Ausdehnung und Optimierung des Vorverkaufs

Relativ häufig werden weiterhin Wünsche zu einer Optimierung des Karten(vor-)verkauf geäußert. Dies reicht von der bei „normalen“ Kinos üblichen Möglichkeit einer telefonischen Reservierung oder Kartenbestellung per Internet bis hin zu einer früheren Kassenöffnung, um die bei manchen Filmen anzutreffenden Warteschlangen zu vermeiden.

Nur wenige Befragte thematisieren das gastronomische Angebot, zudem überwiegend in Form von sehr speziellen (Produkt-) Wünschen. Ein dauerhaft betriebenes CALGARI-Café hat zwar Sympathisanten, ist allerdings kein Herzensanliegen einer größeren Zahl von Besuchern. Eher schon wird ein Essens- bzw. Snackangebot (inkl. Popcorn oder Eis) gewünscht. Allerdings gibt es hier von vorneherein auch Gegenstimmen – einige Besucher sind froh, dass die FilmBühne kein „Popkorn-Kino“ ist und befürchten eine Störung des Filmgenusses durch Essgeräusche und Gerüche.

Ein weiteres Anliegen, dass an dieser Stelle mehrfach genannt wird, ist die Einrichtung eines Nichtraucherbereichs bzw. der Wunsch nach völliger Rauchfreiheit im Kino. Immerhin 24 Befragte nennen diesen Punkt von sich aus, ohne dass dies vorher in der Befragung thematisiert worden wäre.

Die von den Befragten gemachten Vorschläge bieten also vielfältige kleinere Ansatzpunkte, offenbaren jedoch keine eindeutigen „Mehrheitswünsche“. Deutlich wird jedoch, dass die Mehrheit eine Weiterführung entsprechend dem bisherigen inhaltlichen Konzept wünscht. Dies sollte eher noch als „besonderes“ Programmkonzept akzentuiert, keinesfalls jedoch in Angleichung an einen anspruchsloseren „Massengeschmack“ oder den Betrieb eines kommerziellen Kinocenters „verwässert“ werden.

**Tab. 5:
Verbesserungsvorschläge?**

	Nennungen absolut	in % von	
		Befragten, die einen Vorschlag machen	allen Befragten
keine Angabe	450	x	46,4%
fällt mir nichts ein, alles ok, besser geht kaum	145	27,9%	14,9%
nichts ändern, soll so bleiben wie es ist	14	2,7%	1,4%
Filmprogramm			
Mehr Vorstellungen pro Film, Filme länger im Programm	45	8,7%	4,6%
mehr Spätvorstellungen	11	2,1%	1,1%
mehr frühe Vorstellungen, auch nachmittags Vorstellungen	10	1,9%	1,0%
(noch) mehr seltene, ungewöhnliche Filme, abseits des Mainstream; noch mehr Vielfalt	26	5,0%	2,7%
mehr aktuelle Filme, zeitnäher (wie andere Programmkinos)	17	3,3%	1,8%
mehr ältere Filme, aus den Archiven, s/w, Stummfilm, Klassiker	16	3,1%	1,6%
mehr Originalfassungen, mehr OmU	20	3,8%	2,1%
mehr internationale Filme (europäische, osteurop. usw.)	6	1,2%	0,6%
mehr (alte) Kinderfilme, mehr Jugendfilme	8	1,5%	0,8%
mehr Filme von xxx (bestimmter Regisseur/Reihe)	14	2,7%	1,4%
Themen-Specials, thematische Reihen, Themen-Wochen	10	1,9%	1,0%
Filmschaffende Vorstellen, Reihe zu einzelnen Regisseuren	8	1,5%	0,8%
mehr (anspruchsvolle) Mainstream-Filme, erfolgreiche Hollywood-Filme	5	1,0%	0,5%
Möglichkeit, Filmwünsche zu äußern; Wunschfilmlisten	20	3,8%	2,1%
Sonstige Veranstaltungen , Extra-Programm			
andere Sparten wie Konzerte, Performance, Theater, Lesungen, Vorträge, ab und zu live Veranstaltungen	11	2,1%	1,1%
zum Filmprogramm passende Veranstaltungen im Foyer (Musik, Lesung, Dinner, Party)	9	1,7%	0,9%
öfter Film mit Frühstück	7	1,3%	0,7%
Reservierung / Vorverkauf / Öffentlichkeitsarbeit			
bessere / mehr Reservierungsmöglichkeiten	19	3,7%	2,0%
telefonische Reservierung	18	3,5%	1,9%
online Reservierung	13	2,5%	1,3%
online Kartenkauf	11	2,1%	1,1%
Wartezeit verkürzen, zu lange Warteschlangen	16	3,1%	1,6%
frühere Kassenöffnung	15	2,9%	1,5%
VVK in der Tourist-Info verbessern (Gebühr, Info)	5	1,0%	0,5%
mehr Werbung, mehr Infos in Zeitungen, Verteiler Programmheft erweitern	14	2,7%	1,4%
besserer Internetauftritt	5	1,0%	0,5%
Barangebot			
bestimmtes Barangebot gewünscht (bestimmte Biersorte, Cafe, usw.)	16	3,1%	1,6%
dauerhaftes CALIGARI-Cafe einrichten, Bar + Foyer auch außerhalb der Filmvorführungen nutzen, mehr Tische	6	1,2%	0,6%
Bar länger öffnen	6	1,2%	0,6%
etwas zu essen anbieten	14	2,7%	1,4%
Popcorn	7	1,3%	0,7%
Kein Popcorn	4	0,8%	0,4%
kein Essensangebot im Kino	2	0,4%	0,2%
Sonstiger Service			
Rauchverbot, Nichtraucherbereich	24	4,6%	2,5%
mehr / kostenlose/ verbilligte Parkplätze in der Nähe	7	1,3%	0,7%
Verbesserung Tonqualität	6	1,2%	0,6%
Verbesserung Bildqualität	5	1,0%	0,5%
Sonstige Nennungen	74		
Nennungen (ohne "keine Angabe")	695	118,3%	
Befragte, die etwas nennen	520	100,0%	
Befragte insgesamt	970		100,0%
x = Angabe nicht sinnvoll			
Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; März 2006 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung			

5. Ergebnisse kurz gefasst

Im Rahmen einer Besucherbefragung wurden im März 2006 an 10 Abenden insgesamt 970 Besucher zu ihrem Besuchsverhalten, ihren Vorlieben, zur Zufriedenheit mit dem CALIGARI-Angebot und möglichen Veränderungen befragt. Die wichtigsten Ergebnisse zu den vorab formulierten Leitfragen:

► **Wen erreicht das Angebot der CALIGARI FilmBühne? Welche Überschneidungen oder Abgrenzungen gibt es zum Publikum anderer kultureller Einrichtungen?**

Im Publikum der CALIGARI FilmBühne sitzen zu drei Vierteln Wiesbadener. Die meisten davon wohnen im Innenstadtbereich. Jeder vierte Besucher kommt von außerhalb.

Das Interesse an Kinofilmen ist üblicherweise bei jüngeren Altersgruppen stärker ausgeprägt. Das Programmangebot des CALIGARI spricht allerdings fast alle Altersgruppen gleichermaßen an. Bemerkenswert ist der Anteil der über 60-Jährigen Zuschauer von ca. 14 %. Unter den wöchentlichen Stammgästen stellen sie sogar 22 %. Umgekehrt sind etwa 20% der gesamten Besucherschaft noch keine 30 Jahre alt, von den intensiven Besuchern nur 14 %.

Frauen sind insgesamt etwas stärker in der Besucherschaft vertreten. Unter den intensiven, wöchentlichen Besuchern finden sich jedoch in etwa gleich viele Männer wie Frauen.

Die Zusammensetzung des Publikums nach Alter und Geschlecht variiert allerdings je nach konkretem Film, der gezeigt wird.

Mit 38 % wohnen sehr viele, aber nicht die Mehrzahl der Besucher alleine. Nur 19 % leben mit Kindern zusammen im Haushalt. Weitere 30 % wohnen ohne Kinder mit einem Partner zusammen. Die Alleinlebenden gehen allerdings deutlich öfter in die FilmBühne, während diejenigen mit „Familienanschluss“ nur seltener kommen.

CALIGARI-Besucher weisen ein relativ hohes Bildungsniveau auf. Jeder zweite hat ein Studium absolviert. Entsprechend üben die meisten qualifizierte berufliche Tätigkeiten aus. Selbständige und Freiberufler sind mit 17,5 % auffallend gut vertreten.

Das Publikum im CALIGARI rekrutiert sich in hohem Maße aus einer regelmäßigen Stammbesucherschaft und sehr filmbegeisterten Zuschauern. Etwa 12 % können als absolute „CALIGARI-Liebhaber“ bezeichnet werden – sie kommen nahezu wöchentlich ins Haus. Weitere 33 % kommen mindestens ein Mal im Monat. Nur etwa 38 % gehen seltener als ein Mal im Monat ins CALIGARI oder in andere Kinos.

Etwa jeder vierte Besucher ist „treuer“ CALIGARI-Gänger: Während die FilmBühne mindestens ein Mal im Monat auf dem Programm steht, werden andere Kinos wenn überhaupt nur seltener besucht.

Das CALIGARI-Publikum ist generell stark kulturell interessiert und aktiv. Neben dem Faible fürs Filmtheater besteht auch Interesse an den „klassischen“ Theaterhäusern, mehr als jeder zweite Besucher der CALIGARI FilmBühne besucht zumindest ab und zu eine Schauspielaufführung. Auch Kunstaussstellungen und Museen werden gerne aufgesucht.

Auffällig ist zudem, dass diejenigen, die besonders häufig in der FilmBühne anzutreffen sind, auch überdurchschnittlich häufig die anderen Kulturangebote wahrnehmen, während die eher seltenen Gäste auch an den anderen Sparten weniger Interesse zeigen.

► **Was ist aus Sicht der Besucher gut am Angebot der CALIGARI FilmBühne? Was soll nicht verändert werden, um das Publikum weiterhin zu binden?**

Die CALIGARI-Besucher geben ihrem Kino insgesamt fast nur gute Bewertungen. Gute Noten erhalten insbesondere die Sitzqualität, die Freundlichkeit des Personals und die Eintrittspreise. Kaum Unzufriedenheiten gibt es zudem mit den gebotenen Filminformationen und den Anfangszeiten.

Aus Sicht des Publikums basiert die besondere Attraktivität der FilmBühne vor allem auf zwei Aspekten:

Die eine Stärke ist die besondere Programmauswahl mit anspruchsvollen und ungewöhnlichen Filmen „abseits des Mainstream“. Angebote wie Filmklassiker aus den Archiven, Filmreihen zu bestimmten Schwerpunkten oder das internationale Programm der Festivals bietet für die verschiedensten Geschmäcker eine interessante Auswahl.

Der zweite wichtige Faktor für die Beliebtheit der FilmBühne bei ihren Zuschauern ist die besondere Atmosphäre des Hauses. Die Besucher schätzen die stilvolle und komfortable Gestaltung der Räumlichkeiten. Das besondere „Flair“ wird jedoch auch wesentlich durch das vor Ort anzutreffende Publikum und Personal geprägt.

Alles in allem wünschen sich die meisten Besucher keine grundlegende Veränderung, was das Ambiente und das inhaltliche Angebot betrifft. Vielmehr wünschen sie sich einen Weiterbestand des für Wiesbaden als „Besonderheit“ empfundenen Angebots.

► **Was könnte verbessert werden? Wie würden mögliche Veränderungen von den Besuchern angenommen / bewertet werden?**

Als mögliche Veränderungen werden vor allem bessere Reservierungsmöglichkeiten per Telefon oder Internet begrüßt.

Dies könnte sich gleichzeitig positiv auf die Wartezeit an der Kasse auswirken, die vergleichsweise weniger gut beurteilt wurde.

Recht viele Interessenten finden sich außerdem dafür, Filme an mehreren Terminen als bislang üblich zu zeigen, um eine größere Chance zu haben, manch seltenen Film zu sehen.

Nur wenige der geäußerten Wünsche beziehen sich auf die Parksituation, obwohl diese im Vergleich zu den übrigen zu bewertenden Aspekten die schlechteste Note erhält.

Unentschieden sind die Meinungen hinsichtlich einer Ausdehnung des Barangebots. Relativ wenig Handlungsbedarf besteht hinsichtlich der Getränkeauswahl, während eine zeitliche Ausdehnung oder ein zusätzliches Essensangebot durchaus Fürsprecher findet.

Allerdings dürfte ein solches Angebot nicht nur Freunde finden und sollte daher nur mit gewissen Vorsichtsmaßnahmen eingeführt werden – einige Besucher lehnen ein „Popcornkino“ explizit ab und möchten während der Filmvorführung nicht durch Essgeräusche und –gerüche gestört werden.

Die meisten von den Befragten selbst formulierten Vorschläge beziehen sich auf eine Fortführung des bereits gebotenen Programms bzw. darauf, das Angebotsprofil in die eine oder andere Richtung zu vertiefen: noch mehr ungewöhnliche, ältere, fremdsprachige Filme, ein noch häufigeres Angebot an thematischen Reihen und so weiter. Klare Mehrheitsfavoriten gibt es hierbei jedoch nicht.

Darüber hinausgehende Vorschläge, die von den Besuchern selbst eingebracht wurden, sind: ein Rauchverbot bzw. die Einrichtung von Nichtraucherbereichen, die Möglichkeit, Filmwünsche zu äußern oder über ein Wunschangebot abzustimmen, sowie die Aufnahme weitere Sparten wie Performances, Lesungen und Konzerte, eventuell unter Einbeziehung des Foyers.

6. FAZIT

Die CALIGARI FilmBühne ist im Kulturleben Wiesbadens eine feste Institution. Für ihre recht treuen Besucherinnen und Besucher stellt sie vielfach ein unersetzliches Kulturangebot dar, das sie sehr hoch schätzen und intensiv nutzen. Die Besucherbindung ist stark ausgeprägt, andere Kinos werden zwar auch besucht, allerdings wesentlich seltener. Die spezifischen Filmvorlieben der CALIGARI-Anhänger – vor allem anspruchsvolle Filme und „ernsthafte“ Gattungen wie z.B. Dokumentarfilme stehen hoch im Kurs, aber auch internationale Produktionen in Originalversion sind gefragt - können andere, meist stärker „kommerziell“ ausgerichteten Anbieter nicht hinreichend decken. Eine grundlegende Veränderung des Programmkonzeptes wird explizit nicht gewünscht und wäre im Hinblick auf den

Erhalt der Besucherbindung auch nicht wünschenswert. Einige Optimierungen im Servicekonzept würden dagegen durchaus honoriert werden. Hierzu zählt insbesondere eine Ausdehnung der Vorverkaufsmöglichkeiten oder die Einrichtung einer eigenen Homepage, die auch eine interaktive Komponente zur Einbringung von Filmwünschen enthalten könnte. Dies könnte zusätzlich dazu beitragen, das bereits hohe Identifikationspotential der Besucher mit „ihrem“ CALIGARI in Zukunft weiter zu stärken. Zudem würde es „Neulingen“ und Auswärtigen, die insgesamt einen geringeren Informiertheitsgrad aufweisen, den Zugang zum Angebot der FilmBühne erleichtern.

Die dargestellten Bewertungen sind repräsentativ für die Besucher der CALIGARI FilmBühne. Nicht erfasst ist damit, wie diejenigen die CALIGARI FilmBühne wahrnehmen, die das Angebot nicht nutzen, und warum sie das Angebot nicht nutzen. Hierfür wäre eine bevölkerungsrepräsentative Erhebung aufschlussreicher. Dennoch liefern die vorliegenden Ergebnisse einige wichtige Anhaltspunkte, die zur zukünftigen Ausrichtung und möglichen Optimierung des Angebots genutzt werden können.

Bearbeiterin: Stefanie Neurauter

ANHANG

Seite

Tab. A1: Verteilung der Stichprobe	A1
Tab. A2: Ausgewählte Befragungstage	A2
Tab. A3: Zusammensetzung der Besucherschaft	A3
Tab. A4: Besuchsverhalten und Vorlieben	A4
Tab. A5: Zufriedenheit der Besucher und Bewertung von Veränderungen ...	A5
Grundauszählung der Befragung	A7
Fragebogen	A14

Anhang

Tab. A1:
Verteilung der Stichprobe nach Befragungstagen und Filmen

Be- fragungstag	Spielzeit	Film	Besucher in %	Befragte in %	Beteiligungs- quote (Netto) ¹⁾
1 Do	18:00	89 Milimeter	1,7%	2,7%	89,7%
	20:00	Rashomon	5,1%	7,4%	84,7%
2 Fr	20:00	Die weiße Massai	12,9%	13,3%	59,7%
3 Sa	20:00	Sommer vorm Balkon	14,5%	16,3%	65,0%
	22:30	89 Milimeter	1,1%	0,9%	50,0%
4 Mo	20:00	Das Cabinet des Dr. Caligari	8,8%	9,1%	59,5%
5 Di	18:00	Julia, du bist zauberhaft	2,1%	2,3%	62,9%
	20:00	Polleke	1,6%	1,9%	69,2%
6 Do	18:00	Zur falschen Zeit am falschen Ort	0,2%	0,3%	75,0%
	20:00	12 Tangos	10,9%	10,8%	57,7%
7 Mi	20:00	Yes	4,0%	5,4%	77,6%
8 Fr	20:00	Kurzfilme Filmklasse Uni MZ	4,3%	5,6%	75,0%
9 So	17:30	Year of The Horse	3,2%	3,2%	58,5%
	20:00	What the Bleep do we know?	24,4%	15,5%	36,8%
10 Mi	20:00	Lady Snowblood	5,2%	4,7%	52,9%
insgesamt			100,0%	100,0%	58,0%
absolut			1.673	970	

1) Anteil auswertbare Interviews an allen Besuchern des jeweiligen Films

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Tab. A2:
Ausgewählte Befragungstage nach Filmart, Genre und Topic

Befragungs- tag	Spielzeit	Film	Filmart	Genre / Topic
1 Do	18:00 20:00	89 Milimeter Rashomon	Dokumentar Spielfilm	Politisch, Länderportrait Klassiker, Drama, Japan
2 Fr	20:00	Die weiße Massai	Spielfilm	Drama, Afrika
3 Sa	20:00 22:30	Sommer vorm Balkon 89 Milimeter	Spielfilm Dokumentar	Drama, Deutscher Film Politisch, Länderportrait
4 Mo	20:00	Das Cabinet des Dr. Caligari	Stummfilm	Klassiker, Musik
5 Di	18:00 20:00	Julia, du bist zauberhaft Polleke	Spielfilm Spielfilm	Klassiker, Komödie Jugendfilm, Drama
6 Do	18:00 20:00	Zur falschen Zeit am falschen Ort 12 Tangos	Dokumentar Dokumentar	Gesellschaft Musikfilm, Lateinamerika
7 Mi	20:00	Yes	Spielfilm	Drama
8 Fr	20:00	Kurzfilme Filmklasse Uni MZ	Kurzfilme	Experimental
9 So	17:30 20:00	Year of The Horse - Neil Young & Crazy Horse Live What the Bleep do we know?	Dokumentar Dokumentar	Musikfilm / Musikerportrait Science / Esoterik
10 Mi	20:00	Lady Snowblood	Spielfilm	Klassiker, Drama, Japan
Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung 				

Tab. A3:
Zusammensetzung der Besucherschaft der CALIGARI FilmBühne
nach verschiedenen Merkmalen

	Besucher insgesamt	Besuchshäufigkeit CALIGARI FilmBühne				Filmart			
		mind. 1x pro Woche	ca. 1x pro Monat	seltener	nie / erstmals	Spielfilm	Doku	Stummfilm	Kurzfilme
		"Liebhaber"	regelmäßiges Stamm-publikum	Sporadische Besucher	Erst-besucher				
absolut	970	119	323	416	108	497	324	88*	54*
davon in % ¹⁾									
Frauen	59,3%	52,1%	63,5%	57,7%	60,2%	62,4%	60,8%	43,2%	46,3%
Männer	40,4%	47,1%	36,2%	42,1%	39,8%	37,2%	38,9%	56,8%	53,7%
Alter									
bis 29 Jahre	20,5%	13,5%	21,1%	19,2%	32,4%	19,9%	17,3%	25,0%	35,2%
30 - 39 Jahre	23,9%	24,4%	21,7%	24,8%	26,9%	22,9%	25,0%	27,3%	22,2%
40 - 49 Jahre	25,3%	25,2%	21,7%	28,4%	24,1%	25,4%	26,9%	18,2%	29,6%
50 - 59 Jahre	16,2%	14,3%	18,9%	16,1%	10,2%	15,9%	19,4%	12,5%	5,6%
60 Jahre und älter	13,8%	21,9%	16,7%	11,5%	4,6%	15,3%	11,4%	17,1%	7,4%
Wohnsituation									
alleine	37,8%	55,5%	38,1%	31,7%	42,6%	38,4%	36,4%	40,9%	38,9%
in WG, bei Eltern	12,5%	9,2%	10,8%	12,3%	21,3%	10,9%	10,8%	18,2%	24,1%
mit (Ehe-)Partner	30,2%	25,2%	30,7%	35,8%	12,0%	32,6%	29,3%	27,3%	16,7%
mit Kindern im HH; mit oder ohne Partner	18,7%	8,4%	19,2%	19,7%	24,1%	17,1%	22,8%	13,6%	18,5%
Bildung									
maximal Mittlere Reife	21,9%	26,9%	19,2%	21,9%	24,1%	21,9%	24,1%	21,6%	9,3%
Abitur / Fachabitur	25,9%	21,0%	26,3%	25,7%	31,5%	25,0%	23,5%	29,6%	42,6%
abgeschlossenes Studium	50,2%	48,7%	53,6%	50,0%	42,6%	50,5%	51,2%	48,9%	44,4%
Berufstätigkeit									
Arbeiter, einf. Angestellte	6,9%	11,8%	5,3%	6,5%	8,3%	7,7%	6,5%	3,4%	7,4%
qualif. Angest./ Beamte	34,6%	26,9%	35,9%	35,8%	35,2%	36,0%	34,3%	37,5%	20,4%
leitende Angest. / Beamte	10,1%	8,4%	9,6%	9,9%	14,8%	9,9%	11,7%	10,2%	3,7%
Selbständig, Freie Berufe	17,5%	21,9%	16,4%	18,3%	13,0%	14,7%	21,0%	14,8%	24,1%
Schüler, Student, in Aus- bildung, Zivil-/Wehrdienst	15,7%	10,1%	14,9%	16,1%	23,2%	15,5%	12,7%	17,1%	33,3%
Rentner, Pensionär	10,0%	16,8%	13,0%	7,9%	0,0%	11,7%	7,7%	12,5%	5,6%
Sonstige nicht Erwerbstätige	4,4%	3,4%	5,0%	4,3%	4,6%	4,4%	5,6%	3,4%	0,0%
Einkommen									
bis unter 1.000€	19,0%	21,0%	18,9%	16,8%	25,9%	20,3%	15,7%	14,8%	33,3%
1.000 € bis unter 1.500 €	12,9%	13,5%	14,2%	11,1%	14,8%	10,7%	15,4%	14,8%	13,0%
1.500 € bis unter 2.000 €	14,3%	18,5%	14,2%	13,9%	12,0%	13,9%	15,1%	18,2%	5,6%
2.000 € bis unter 3.000 €	21,4%	18,5%	22,6%	22,6%	17,6%	20,1%	24,1%	18,2%	24,1%
3.000 € und mehr	17,3%	15,1%	16,4%	20,7%	10,2%	18,7%	16,7%	18,2%	9,3%
keine Angabe	15,1%	13,5%	13,9%	14,9%	19,4%	16,3%	13,0%	15,9%	14,8%
Einzugsbereich									
Wiesbaden Innenstadt	46,1%	65,6%	52,6%	42,6%	17,6%	50,7%	42,3%	45,5%	25,9%
Wiesbaden übriges Stadtgebiet	25,5%	26,1%	29,1%	24,8%	16,7%	25,8%	28,4%	19,3%	16,7%
außerhalb	28,5%	8,4%	18,3%	32,7%	65,7%	23,5%	29,3%	35,2%	57,4%

* Achtung Fallzahlen < 100

1) Differenz der aufsummierten Anteile innerhalb einer Merkmalsgruppe zu 100% : weiß nicht / keine Angabe

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

Tab. A4:
Besuchsverhalten und Vorlieben der Besucher der CALIGARI FilmBühne

	Besucher insgesamt	Besuchshäufigkeit CALIGARI FilmBühne				Kinobesuchstyp ¹⁾			
		mind. 1x pro Woche	ca. 1x pro Monat	seltener	nie / Erst- besucher	treue CALIGARI- Gänger	Kino-Fans	"Normalkino"- Besucher	seltene Kinogänger
		"CALIGARI- Liebhaber"	regelmäßiges Stamm- publikum	Sporadische Besucher	Erst- besucher				
absolut	970	119	323	416	108	242	190	138	373
davon in % ²⁾									
Besuch anderer Kinos									
1 bis mehrmals pro Woche	8,3%	21,0%	9,6%	4,1%	7,4%	0,0%	29,5%	18,1%	0,0%
ca. 1 x im Monat	25,5%	22,7%	33,1%	21,4%	22,2%	0,0%	70,5%	81,9%	0,0%
seltener	59,3%	44,5%	49,5%	70,4%	62,0%	88,0%	0,0%	0,0%	96,5%
nie	4,3%	9,2%	5,6%	1,9%	4,6%	12,0%	0,0%	0,0%	3,5%
Begleitpersonen									
mit Freunden / Bekannten	45,6%	25,2%	38,7%	53,4%	60,2%	33,9%	35,8%	60,9%	53,9%
mit (Ehe-)Partner	36,2%	23,5%	39,0%	40,9%	23,1%	40,9%	28,9%	31,9%	38,6%
Sonstige Personen	4,4%	2,5%	3,7%	3,4%	12,0%	2,5%	4,7%	4,3%	5,6%
alleine	20,3%	50,4%	24,1%	12,0%	7,4%	26,9%	36,3%	8,7%	11,5%
Verkehrsmittelnutzung									
Auto	41,4%	18,5%	31,0%	49,8%	67,6%	28,1%	26,8%	55,8%	52,3%
zu Fuß, mit dem Fahrrad	39,5%	55,5%	49,5%	33,4%	15,7%	52,5%	50,5%	24,6%	31,1%
öffentliche Verkehrsmittel	19,6%	26,9%	20,7%	17,3%	14,8%	21,5%	22,6%	20,3%	15,8%
Nutzung Vorverkauf									
Nein	72,6%	70,6%	67,8%	72,1%	90,7%	67,8%	69,5%	79,0%	74,5%
Ja	26,8%	26,9%	31,6%	27,9%	8,3%	31,8%	28,4%	21,0%	25,2%
Nutzung Barangebot									
Ja, vor dem Film	50,6%	60,5%	48,3%	53,6%	36,1%	52,9%	50,5%	45,6%	51,2%
Ja, nach dem Film	11,3%	13,4%	12,7%	10,8%	7,4%	14,5%	10,0%	12,3%	9,1%
Weiß (noch) nicht, k.A.	17,9%	13,4%	12,1%	19,2%	34,2%	11,2%	14,7%	24,6%	21,7%
Nein	28,9%	24,4%	35,0%	25,7%	27,8%	31,4%	33,2%	24,6%	26,5%
Weitere Ausgeh-Aktivität									
Ja, vor dem CALIGARI	11,2%	5,0%	10,2%	12,3%	17,6%	8,3%	9,5%	19,6%	11,3%
Ja, nach dem CALIGARI	31,0%	31,9%	31,3%	32,0%	25,9%	29,8%	34,2%	29,0%	31,1%
Weiß (noch) nicht, k.A.	21,0%	16,8%	18,6%	22,6%	25,9%	19,0%	16,8%	26,8%	22,3%
Nein	39,1%	47,9%	43,3%	35,1%	32,4%	46,7%	41,6%	28,3%	36,7%
Bevorzugte Sprachfassung									
dt. Fassung (synchronisiert)	43,4%	22,7%	37,1%	53,1%	48,1%	37,2%	28,9%	36,2%	58,2%
Originalsprache									
mit dt. Untertiteln	27,0%	43,7%	33,7%	17,8%	24,1%	31,4%	43,2%	29,0%	14,5%
Originalsprache									
ohne Untertitel	3,3%	6,7%	2,2%	3,4%	2,8%	2,9%	3,2%	4,3%	2,9%
je nach Film / Sprache									
egal	2,2%	2,5%	3,4%	1,2%	1,8%	4,5%	1,6%	0,7%	1,6%
Bevorzugte Filmarten									
Spielfilm	81,3%	80,7%	82,3%	81,2%	80,6%	81,8%	82,6%	86,2%	79,1%
Dokumentar	48,0%	56,3%	53,2%	44,2%	38,9%	59,9%	47,9%	39,1%	45,3%
Literatur	48,0%	50,4%	48,6%	49,8%	37,0%	51,6%	45,8%	46,4%	48,0%
Komödie	40,1%	21,8%	38,7%	43,3%	51,8%	34,3%	34,2%	45,6%	44,8%
Drama	29,3%	30,2%	30,0%	27,9%	32,4%	30,6%	30,0%	34,8%	26,5%
Autorenfilm	28,0%	44,5%	32,2%	23,3%	13,9%	35,5%	36,3%	32,6%	17,4%
Musikfilm	22,3%	18,5%	26,9%	20,2%	20,4%	27,3%	22,6%	17,4%	20,4%
Kriminalfilm	20,0%	25,2%	16,7%	21,6%	18,5%	20,7%	17,9%	23,9%	20,6%
Kurzfilme	16,8%	18,5%	15,8%	16,8%	18,5%	14,0%	20,0%	23,2%	15,5%
Action / Thriller	15,0%	10,1%	10,8%	17,8%	23,1%	5,4%	17,9%	27,5%	15,8%
Science Fiction	14,0%	16,0%	10,5%	16,6%	13,0%	11,2%	13,2%	22,5%	13,4%
Stummfilm	11,1%	22,7%	14,2%	7,0%	5,6%	18,2%	14,7%	10,1%	5,4%
Animationsfilm	9,5%	12,6%	6,2%	11,3%	9,3%	7,0%	9,5%	18,1%	8,6%
Veranstaltungsbesuch									
("häufig / regelmäßig" + "ab und zu")									
Theater, Schauspiel	56,0%	58,0%	65,6%	52,9%	37,0%	66,9%	58,9%	47,1%	49,1%
Kunstaussstellungen, Museen	50,1%	65,5%	57,6%	45,9%	25,9%	61,6%	57,4%	45,6%	40,2%
Kleinkunsthörsäle, Kabarett	39,5%	47,1%	44,3%	37,0%	27,8%	50,4%	37,9%	32,6%	35,4%
Klass. Musikkonzerte	34,7%	47,1%	36,5%	33,9%	19,4%	44,2%	34,2%	26,1%	32,2%
Lesungen, Literaturveranst.	30,3%	46,2%	39,9%	23,6%	10,2%	46,7%	36,3%	19,6%	21,5%
Opernaufführungen	29,7%	39,5%	33,4%	27,2%	17,6%	38,8%	29,5%	18,1%	27,6%
Disco, Musik-Club	27,0%	23,5%	24,8%	28,9%	31,5%	21,1%	29,5%	41,3%	25,5%
Pop- oder Rockkonzerte	23,2%	23,5%	24,5%	23,6%	18,5%	18,6%	31,6%	31,9%	18,5%
Jazzkonzerte	22,0%	35,3%	24,8%	18,3%	13,9%	30,6%	24,2%	19,6%	16,4%

- 1) - Treue CALIGARI-Gänger: CALIGARI-Besuch mind. 1 x im Monat; Besuch anderer Kinos seltener oder nie
 - Kino-Fans: mind. 1 x im Monat CALIGARI-Besuch, mind. 1 x im Monat Besuch anderer Kinos
 - "Normalkino"-Besucher: Besuch anderer Kinos mind. 1 x im Monat, CALIGARI-Besuch seltener oder nie;
 - Seltene Kinogänger: CALIGARI-Besuch seltener als 1 x im Monat; Besuch anderer Kinos seltener als 1 x im Monat
 2) Differenz der aufsummierten Anteile innerhalb einer Merkmalsgruppe zu 100% : weiß nicht / keine Angabe

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006
 Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



**Tab. A5:
Zufriedenheit der Besucher und Bewertung von Veränderungen**

	Besucher insgesamt	Besuchshäufigkeit CALIGARI FilmBühne				Kinobesuchstyp ¹⁾			
		mind. 1x pro Woche	ca. 1x pro Monat	seltener	nie / Erst- besucher	treue CALIGARI- Gänger	Kino-Fans	"Normalkino"- Besucher	seltene Kinogänge
		"Liebhaber"	regelmäßiges Stamm- publikum	Sporadische Besucher	Erstbesucher				
absolut	970	119	323	416	108	242	190	138	373
davon in % ²⁾									
Gesamtnote									
1 = sehr gut	52,9%	67,2%	66,6%	45,9%	23,2%	71,1%	62,1%	39,9%	41,8%
2 = gut	42,4%	29,4%	31,3%	50,0%	60,2%	25,6%	36,3%	52,2%	52,3%
Mittelwert	1,47	1,30	1,30	1,55	1,76*	1,29	1,38	1,59	1,60
Zufriedenheit (Durchschnittswerte) ³⁾									
Sitzqualität	1,27	1,22	1,18	1,33	1,46*	1,14	1,23	1,39	1,34
Atmosphäre	1,39	1,41	1,33	1,40	1,52*	1,36	1,33	1,41	1,42
Freundlichkeit des Personals	1,47	1,47	1,42	1,52	1,48*	1,42	1,43	1,57	1,49
Eintrittspreise	1,50	1,43	1,48	1,54	1,51*	1,44	1,50	1,62	1,51
Programmheft, Filminfos	1,55	1,46	1,44	1,62	1,76*	1,42	1,47	1,72	1,62
Publikum	1,72	1,72	1,67	1,74	1,85*	1,68	1,68	1,84	1,73
Bild- und Tonqualität	1,74	1,70	1,70	1,77	1,83*	1,66	1,73	1,86	1,75
Spielzeiten / Anfangszeiten	1,72	1,68	1,64	1,77	1,82*	1,62	1,70	1,77	1,77
Filmauswahl, Programm	1,82	1,58	1,74	1,93	1,88*	1,66	1,76	1,98	1,90
Wartezeit an der Kasse	2,02	2,02	2,05	2,04	1,80*	2,02	2,09	2,05	1,99
Parkmöglichkeiten	2,97	2,82*	3,19	2,94	2,63*	3,11	3,07*	2,94*	2,86
Wichtigkeit bestimmter Angebote (Anteile "wichtig")									
Seltene Filme	91,7%	95,0%	92,3%	94,0%	76,9%	92,6%	93,2%	90,6%	91,2%
Stummfilm mit Live-Musik	39,1%	64,7%	41,5%	32,2%	28,7%	45,9%	50,5%	39,9%	28,7%
Gespräch mit Filmschaffenden	37,9%	53,8%	41,5%	33,9%	23,1%	41,3%	49,0%	42,0%	28,2%
Herausragende "Mainstream"-Filme	34,5%	41,2%	37,2%	34,1%	21,3%	36,4%	39,0%	33,3%	31,6%
Mündliche Einführung	29,3%	35,3%	33,4%	26,0%	21,3%	35,1%	32,6%	23,2%	26,0%
Zufriedenheit mit CALIGARI-Informationen									
fühle mich gut informiert	79,2%	93,3%	87,9%	77,2%	45,4%	88,0%	91,6%	64,5%	73,2%
teils/teils, könnte verbessert werden	17,7%	5,0%	11,8%	21,4%	35,2%	11,6%	7,9%	31,9%	21,2%
Zufriedenheit mit Vorverkauf ⁴⁾ sehr zufrieden + zufrieden	82,3%	84,4%*	77,5%	86,2%	88,9%*	75,3%*	85,2%*	69,0%*	91,5%*
Bewertung mögl. Veränderungen (Anteile "unbedingt umsetzen")									
Telefonische Reservierung	34,0%	19,3%	28,8%	41,8%	36,1%	27,3%	25,8%	35,5%	42,1%
Online-Reservierung	32,7%	22,7%	26,6%	39,9%	34,3%	24,4%	27,4%	39,1%	38,3%
Mehr Vorstellungsabende pro Film	24,7%	26,1%	23,2%	28,1%	15,7%	21,9%	26,3%	31,9%	23,3%
Mehr Frühabend-Vorstellungen	19,3%	22,7%	22,9%	15,1%	18,5%	18,6%	26,3%	12,3%	16,6%
Mehr Spätvorstellungen	15,7%	21,9%	16,4%	14,2%	12,0%	12,8%	24,7%	24,6%	9,9%
Längere Baröffnung nach Film	15,4%	19,3%	15,2%	14,7%	13,9%	14,0%	18,9%	17,4%	13,7%
Frühere Baröffnung vor Film	13,9%	14,3%	14,6%	12,7%	13,9%	15,3%	12,6%	13,8%	13,1%
Größere Auswahl Snacks / kleine Gerichte	15,2%	15,1%	15,5%	15,1%	12,0%	13,6%	17,4%	18,1%	13,4%
Größere Getränkeauswahl	7,6%	9,2%	9,0%	7,2%	2,8%	9,1%	9,5%	9,4%	5,1%
Kostenfreie, unbewachte Garderobe	6,3%	8,4%	5,0%	7,2%	4,6%	6,2%	5,8%	10,1%	5,6%
bewachte Garderobe gegen Gebühr	3,7%	1,7%	1,9%	5,3%	5,6%	2,5%	0,5%	3,6%	6,2%

* Fallzahlen < 100

- 1) - Treue CALIGARI-Gänger: CALIGARI-Besuch mind. 1 x im Monat; Besuch anderer Kinos seltener oder nie
 - Kino-Fans: mind. 1 x im Monat CALIGARI-Besuch, mind. 1 x im Monat Besuch anderer Kinos
 - "Normalkino"-Besucher: Besuch anderer Kinos mind. 1 x im Monat, CALIGARI-Besuch seltener oder nie;
 - Seltene Kinogänger: CALIGARI-Besuch seltener als 1 x im Monat;
 Besuch anderer Kinos seltener als 1 x im Monat

2) Differenz der aufsummierten Anteile innerhalb einer Merkmalsgruppe zu 100% : weiß nicht / keine Angabe

3) 1= sehr zufrieden, 5 = überhaupt nicht zufrieden; Berechnung ohne fehlende Angaben / weiß nicht

4) Nur Befragte, die den VVK schon einmal genutzt haben (n=260)

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006;
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung

noch Tab. A5:

Zufriedenheit der Besucher und Bewertung von Veränderungen

	Besucher insgesamt	Altersgruppen					Geschlecht	
		unter 30 Jahre	30-39 Jahre	40-49 Jahre	50-59 Jahre	60 Jahre und älter	Männer	Frauen
absolut	970	199	232	245	157	134	392	575
davon in % ²⁾								
Gesamtnote								
1 = sehr gut	52,9%	50,3%	47,0%	55,5%	63,7%	49,3%	52,0%	53,6%
2 = gut	42,4%	46,2%	47,0%	39,6%	31,2%	47,0%	42,1%	42,4%
Mittelwert	1,47	1,48	1,54	1,44	1,35	1,53	1,48	1,46
Zufriedenheit (Durchschnittswerte) ³⁾								
Sitzqualität	1,27	1,33	1,26	1,27	1,22	1,27	1,28	1,27
Atmosphäre	1,39	1,41	1,38	1,34	1,34	1,54	1,43	1,36
Freundlichkeit des Personals	1,47	1,51	1,48	1,49	1,39	1,47	1,49	1,46
Eintrittspreise	1,50	1,63	1,47	1,44	1,53	1,45	1,53	1,48
Programmheft, Filminfos	1,55	1,62	1,53	1,51	1,51	1,57	1,64	1,49
Publikum	1,72	1,77	1,74	1,68	1,69	1,69	1,75	1,71
Bild- und Tonqualität	1,74	1,87	1,90	1,67	1,56	1,61	1,76	1,71
Spielzeiten / Anfangszeiten	1,72	1,66	1,77	1,73	1,65	1,79	1,73	1,71
Filmauswahl, Programm	1,82	1,86	1,88	1,77	1,78	1,76	1,90	1,76
Wartezeit an der Kasse	2,02	1,86	2,13	2,13	1,95	1,93	1,99	2,03
Parkmöglichkeiten	2,97	3,27*	3,03	2,90	2,62*	3,06*	2,95	2,97
Wichtigkeit bestimmter Angebote (Anteile "wichtig")								
Seltene Filme	91,7%	91,5%	93,1%	93,5%	88,5%	89,6%	91,8%	91,5%
Stummfilm mit Live-Musik	39,1%	49,3%	42,7%	37,6%	30,6%	30,6%	43,4%	36,0%
Gespräch mit Filmschaffenden	37,9%	42,7%	36,6%	40,8%	35,0%	31,3%	35,0%	40,0%
Herausragende "Mainstream"-Filme	34,5%	29,7%	33,6%	35,9%	38,9%	36,6%	33,2%	35,7%
Mündliche Einführung	29,3%	25,1%	23,3%	37,6%	26,1%	34,3%	28,3%	29,9%
Zufriedenheit mit CALIGARI-Informationen								
fühle mich gut informiert	79,2%	72,4%	77,2%	77,6%	84,1%	90,3%	79,3%	79,1%
teils/teils, könnte verbessert werden	17,7%	24,6%	19,8%	19,6%	11,5%	8,2%	18,1%	17,4%
Zufriedenheit mit Vorverkauf ⁴⁾								
sehr zufrieden + zufrieden	82,3%	82,5%*	85,3%*	82,4%*	76,3%*	84,6%*	85,4%*	81,2%
Bewertung mögl. Veränderungen (Anteile "unbedingt umsetzen")								
Telefonische Reservierung	34,0%	32,7%	36,2%	36,3%	36,9%	24,6%	23,5%	41,0%
Online-Reservierung	32,7%	32,7%	44,0%	32,7%	29,3%	17,9%	30,4%	34,3%
Mehr Vorstellungsabende pro Film	24,7%	28,6%	25,9%	25,7%	21,7%	19,4%	40,4%	28,4%
Mehr Frühabend-Vorstellungen	19,3%	15,6%	10,8%	18,4%	28,0%	30,6%	14,0%	22,6%
Mehr Spätvorstellungen	15,7%	25,1%	23,7%	15,5%	3,8%	1,5%	21,7%	11,5%
Längere Baröffnung nach Film	15,4%	13,6%	18,1%	20,4%	14,7%	5,2%	16,1%	15,0%
Frühere Baröffnung vor Film	13,9%	11,1%	18,5%	17,6%	10,8%	7,5%	13,3%	14,4%
Größere Auswahl Snacks / kleine Gerichte	15,2%	12,1%	22,8%	17,6%	10,2%	8,2%	16,8%	14,1%
Größere Getränkeauswahl	7,6%	8,5%	9,5%	10,6%	3,2%	3,0%	10,2%	5,9%
Kostenfreie, unbewachte Garderobe	6,3%	7,0%	6,5%	5,3%	4,5%	9,0%	6,9%	5,9%
bewachte Garderobe gegen Gebühr	3,7%	5,5%	3,0%	0,8%	3,8%	7,5%	4,1%	3,5%

* Fallzahlen < 100

- 1) - Treue CALIGARI-Gänger: CALIGARI-Besuch mind. 1 x im Monat; Besuch anderer Kinos seltener oder nie
- Kino-Fans: mind. 1 x im Monat CALIGARI-Besuch, mind. 1 x im Monat Besuch anderer Kinos
- "Normal kino"-Besucher: Besuch anderer Kinos mind. 1 x im Monat, CALIGARI-Besuch seltener oder nie;
- Seltene Kinogänger: CALIGARI-Besuch seltener als 1 x im Monat; Besuch anderer Kinos seltener als 1 x im Monat

2) Differenz der aufsummierten Anteile innerhalb einer Merkmalsgruppe zu 100% : weiß nicht / keine Angabe

3) 1 = sehr zufrieden, 5 = überhaupt nicht zufrieden; Berechnung ohne fehlende Angaben / weiß nicht

4) Nur Befragte, die den VVK schon einmal genutzt haben (n=260)

Quelle: Besucherbefragung in der CALIGARI FilmBühne; 970 Befragte; März 2006;
Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung



Besucherbefragung CALIGARI FILMBÜHNE - Grundauszählung -

1. Welchen Film sehen Sie sich heute hier an?

89 Milimeter	26	2,7 %
– Freiheit in der letzten Diktatur Europas		
Rashomon – Das Lustwäldchen	72	7,4 %
Die weiße Massai	129	13,3 %
Sommer vorm Balkon	158	16,3 %
89 Milimeter	9	0,9 %
– Freiheit in der letzten Diktatur Europas		
Das Cabinet des Dr. Caligari	88	9,1 %
Julia, du bist zauberhaft	22	2,3 %
Polleke	18	1,9 %
Zur falschen Zeit am falschen Ort	3	0,3 %
12 Tangos – Adios Buenos Aires	105	10,8 %
Yes	52	5,4 %
Prof. Dr. Harald Schleicher und die Filmklasse der Uni Mainz	54	5,6 %
Year of The Horse	31	3,2 %
What the Bleep do we know?	150	15,5 %
Lady Snowblood	46	4,7 %
keine Angabe	7	0,7 %
Gesamt	970	100,0 %

2. Wie oft besuchen Sie die CALIGARI FILMBÜHNE normalerweise?

mehrmals pro Woche	25	2,6 %
ca. 1 mal pro Woche	94	9,7 %
ca. 1 mal im Monat	323	33,3 %
ca. 3 bis 8 mal im Jahr	287	29,6 %
seltener	129	13,3 %
nie / heute zum ersten Mal	108	11,1 %
keine Angabe	4	0,4 %
Gesamt	970	100,0 %

3. Wie oft besuchen Sie andere Kinos?

mehrmals pro Woche	10	1,0 %
ca. 1 mal pro Woche	71	7,3 %
ca. 1 mal im Monat	247	25,5 %
ca. 3 bis 8 mal im Jahr	309	31,9 %
seltener	266	27,4 %
nie	42	4,3 %
keine Angabe	25	2,6 %
Gesamt	970	100,0 %

4. Woher kommen Sie? Aus Wiesbaden oder von außerhalb?

Wiesbaden Innenstadt	447	46,1 %
Wiesbaden anderer Stadtteil	247	25,5 %
Außerhalb	276	28,4 %
Gesamt	970	100,0 %

⇒ 4a.

⇒ 4a. Von wo? Bitte notieren Sie die Postleitzahl.

	(nur Besucher von außerhalb)	(in % von allen Befragten)
55 Mainz	68	24,6 %
übriger PLZ-Bereich 55	22	8,0 %
60 Frankfurt	14	5,1 %
übriger PLZ-Bereich 60-64	25	9,1 %
65 Taunusstein	19	6,9 %
65 Schlangenbad, Georgenborn	12	4,3 %
65 Idstein	7	2,5 %
übriger PLZ-Bereich 65 (Rheingau-Taunus-Kreis)	73	26,4 %
übrige PLZ-Bereiche	36	13,0 %
Gesamt	276	100,0 %
		(28,4 %)

5. Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie heute gekommen?

(Mehrfachnennungen)

zu Fuß, mit dem Fahrrad	383	39,5 %
Auto	402	41,4 %
öffentliche Verkehrsmittel (Bus, Bahn)	190	19,6 %
Sonstiges (z. B. Taxi, Motorrad)	8	0,8 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte	983	101,3 %
Nennungen		

6. Besuchen Sie die heutige Vorstellung allein oder zusammen mit anderen?

Allein	197	20,3 %
mit Ehe- / Lebens-Partner/in	351	36,2 %
mit Freunden / Bekannten	442	45,6 %
Sonstige Personen	43	4,4 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte	1.033	106,5 %
Nennungen		

7. Welche Arten von Filmen sehen Sie am liebsten?

(Bitte max. 5 Vorlieben ankreuzen)

Spielfilm	789	81,3 %
Dokumentarfilm	466	48,0 %
Literaturverfilmung	466	48,0 %
Komödie	389	40,1 %
Drama	284	29,3 %
Autorenfilm	272	28,0 %
Musikfilm	216	22,3 %
Kriminalfilm	194	20,0 %
Kurzfilme	163	16,8 %
Action / Triller	146	15,0 %
Science Fiction	136	14,0 %
Stummfilm	108	11,1 %
Animationsfilm	92	9,5 %
Sonstiges	60	6,2 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte	3.781	389,8 %
Nennungen		

8. In welcher Sprachfassung sehen Sie internationale Filme am liebsten?

(Bitte nur 1 Antwort ankreuzen)

In der deutschen Fassung (synchronisiert)	421	43,4 %
In der Originalsprache mit deutschen Untertiteln	262	27,0 %
In der Originalsprache ohne Untertitel	32	3,3 %
Unterschiedlich, kommt auf die Originalsprache an / kommt auf den Film an	233	24,0 %
Ist mir eigentlich egal	21	2,2 %
keine Angabe	1	0,1 %
Gesamt	970	100,0 %

9. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Punkten im CALIGARI?

(in %)	sehr zufrieden (1)	zufrieden (2)	teils / teils (3)	weniger zufrieden (4)	überhaupt nicht zufrieden (5)	weiß nicht / trifft nicht zu / k. A. (9)	Mittelwert Ø
Sitzqualität, Bestuhlung	70,3	20,8	1,8	0,3	-	6,8	1,27 (n=904)
Atmosphäre allgemein	58,6	34,4	1,1	-	-	5,9	1,39 (n=913)
Freundlichkeit des Personals	51,9	38,3	2,4	0,1	0,1	7,2	1,47 (n=900)
Eintrittspreise	51,9	39,0	3,4	0,6	-	5,1	1,50 (n=920)
Programmheft, Infos zu den Filmen	44,7	36,5	4,3	0,7	-	13,7	1,55 (n=837)
Publikum	31,9	49,3	7,2	0,1	-	11,6	1,72 (n=858)
Bild- und Tonqualität	34,6	44,0	9,2	1,0	-	11,1	1,74 (n=862)
Spielzeiten / Anfangszeiten der Filme	33,6	53,2	5,4	0,9	0,1	6,8	1,72 (n=904)
Filmauswahl, Programm	32,6	43,7	13,6	1,1	-	9,0	1,82 (n=883)
Wartezeit an der Kasse	30,9	39,4	18,7	4,2	1,9	4,9	2,02 (n=922)
Parkmöglichkeiten	8,0	12,3	14,2	14,0	6,3	45,2	2,97 (n=532)

10. Wie wichtig finden Sie persönlich folgende Angebote im CALIGARI?

(in %)	wichtig	eher verzichtbar	weiß nicht / unentschieden / keine Angabe
Mündliche Einführung zum Film	29,3	41,3	29,4 %
Gespräch mit Filmschaffenden nach dem Film	37,9	29,0	33,1 %
Stummfilm mit Live-Musik	39,1	25,7	35,2 %
Herausragende „Mainstream“-Filme	34,5	36,4	29,1 %
Seltene Filme, die in anderen Kinos nicht laufen	91,7	1,0	7,3 %

11. Wie informieren Sie sich normalerweise über das CALIGARI-Programm?

(Mehrfachnennungen)

CALIGARI-Programmheft	791	81,6 %
CALIGARI E-Mail-Newsletter	27	2,8 %
Zeitungen, Zeitschriften	158	16,3 %
Internet auf www.wiesbaden.de	324	33,4 %
Internet auf anderen Seiten	38	3,9 %
über Freunde / Bekannte	309	31,9 %
Sonstiges	15	1,5 %
interessiert mich nicht / informiere mich nicht	17	1,7 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte		
Nennungen	1.679	173,1 %

12. Fühlen Sie sich gut informiert über das CALIGARI-Programm oder sehen Sie da Verbesserungsmöglichkeiten?

fühle mich gut informiert	768	79,2 %
teils / teils, unentschieden	107	11,0 %
könnte verbessert werden	65	6,7 %
keine Angabe	30	3,1 %
Gesamt	970	100,0 %

13. Haben Sie schon einmal die Vorverkaufsmöglichkeit für CALIGARI-Eintrittskarten in der Tourist-Info oder direkt an der CALIGARI Kasse genutzt?

nein	704	72,6 %	⇒ 13a.
ja	260	26,8 %	
keine Angabe	6	0,6 %	
Gesamt	970	100,0 %	

⇒ 13a. Wie zufrieden waren Sie damit?

(Befragte, die schon einmal VVK genutzt haben)

sehr zufrieden	96	36,9 %
zufrieden	118	45,4 %
teils / teils	29	11,2 %
weniger zufrieden	14	5,4 %
überhaupt nicht zufrieden	2	0,8 %
keine Angabe	1	0,4 %
Gesamt	260	100,0 %
Mittelwert	(n = 259)	1,87

14. Alles zusammengefasst:

Welche Schulnote von 1 bis 6 würden Sie der CALIGARI FILMBÜHNE geben?

1 (sehr gut)	513	52,9 %
2 (gut)	411	42,4 %
3 (befriedigend)	16	1,7 %
4 (ausreichend)	-	-
5 (mangelhaft)	-	-
6 (ungenügend)	-	-
keine Angabe	30	3,1 %
Gesamt	970	100,0 %
Mittelwert	(n = 940)	1,47

15. Nun einmal zu möglichen Verbesserungen im CALIGARI. Welche von den folgenden Vorschlägen sollten Ihrer Meinung nach unbedingt umgesetzt werden, welche vielleicht und welche sind für Sie persönlich nicht unbedingt notwendig?

(in %)	unbedingt umsetzen	vielleicht	nicht unbedingt notwendig	weiß nicht / keine Angabe
Mehr Vorstellungsabende pro Film	24,7	40,9	17,9	16,7
Mehr Frühabend-Vorstellungen (ca. 18 Uhr)	19,3	26,3	37,7	16,7
Mehr Spätvorstellungen	15,7	26,2	34,3	23,8
Frühere Öffnung des Barbetriebs VOR dem Film	13,9	24,6	36,6	24,9
Längere Öffnung der Bar NACH dem Film	15,4	28,9	31,8	24,0
Größere Auswahl an Snacks, kleine Gerichte	15,2	23,7	40,5	20,6
Größere Getränke-Auswahl	7,6	19,4	51,2	21,8
kostenfreie, unbewachte Besuchergarderobe	6,3	16,0	56,9	20,8
bewachte Besuchergarderobe gegen Gebühr	3,7	17,4	58,1	20,7
Telefonische Reservierungsmöglichkeit von Tickets	34,0	29,8	21,1	15,1
Online-Reservierungsmöglichkeit von Tickets	32,7	25,1	23,9	18,4

16. Nutzen Sie heute das Getränkeangebot an der Bar im Foyer?

(Mehrfachnennungen)

Ja, VOR dem Film	491	50,6 %
Ja, NACH dem Film	110	11,3 %
Nein	280	28,9 %
Weiß (noch) nicht, keine Angabe	174	17,9 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte		
Nennungen	1.055	108,7 %

17. Verbinden Sie den heutigen Besuch im CALIGARI noch mit weiteren Ausgeh-Aktivitäten wie z. B. Besuch einer Kneipe oder eines Restaurants?

Ja, VOR dem CALIGARI-Besuch	109	11,2 %
Ja, NACH dem CALIGARI-Besuch	301	31,0 %
Nein, keine weitere Ausgeh-Aktivität geplant	379	39,1 %
Weiß (noch) nicht, keine Angabe	204	21,0 %
Gesamt	970	100,0 %
Befragte	970	
Nennungen	993	102,4 %

18. Wie häufig besuchen Sie folgende Veranstaltungen in Wiesbaden und Umgebung?

(in %)	häufig / regelmäßig	ab und zu	selten	nie	weiß nicht / keine Angabe
Pop- oder Rockkonzerte	3,5	19,7	32,4	32,1	12,4
Jazzkonzerte	3,9	18,1	29,8	37,1	11,0
Opernaufführungen	8,5	21,2	29,4	31,2	9,7
Klassische Musikkonzerte	9,4	25,4	30,9	24,9	9,4
Theater / Schauspiel	14,1	41,9	28,2	10,0	5,8
Lesungen, Literaturveranstaltungen	5,3	25,0	34,0	26,2	9,5
Kunstaussstellungen, Museen	12,9	37,2	31,7	11,5	6,7
Kleinkunsthöhlen, Kabarett	6,9	32,6	33,4	18,0	9,1
Disco, Musik-Club	7,5	19,5	24,1	38,8	10,1

19. Sie sind ...

ein Mann	392	40,4 %
eine Frau	575	59,3 %
keine Angabe	3	0,3 %
Gesamt	970	100,0 %

20. Ihr Alter?

unter 20 Jahre	24	2,5 %
20 bis 29 Jahre	175	18,0 %
30 bis 39 Jahre	232	23,9 %
40 bis 49 Jahre	245	25,3 %
50 bis 59 Jahre	157	16,2 %
60 bis 69 Jahre	107	11,0 %
70 Jahre und älter	27	2,8 %
keine Angabe	3	0,3 %
Gesamt	970	100,0 %

21. Wie ist Ihre Wohnsituation?

wohne alleine	367	37,8 %
wohne in WG	85	8,8 %
wohne bei Eltern	36	3,7 %
wohne mit (Ehe-)Partner zusammen	293	30,2 %
wohne mit (Ehe-)Partner + Kind(ern) zusammen	142	14,6 %
wohne alleine mit Kind(ern) zusammen	39	4,0 %
keine Angabe	8	0,8 %
Gesamt	970	100,0 %

22. Zu welcher Berufsgruppe rechnen Sie sich?

Arbeiter / Facharbeiter	16	1,7 %
Einfache Angestellte / Beamte	51	5,3 %
qualifizierte Angestellte / Beamte	336	34,6 %
Leitende Angestellte / Beamte	98	10,1 %
Selbständig, Freie Berufe	170	17,5 %
Schüler / Student	138	14,2 %
in Ausbildung, Wehr- oder Zivildienstleistend	14	1,4 %
Rentner / Pensionär	97	10,0 %
Hausfrau / Hausmann	36	3,7 %
aus anderen Gründen nicht erwerbstätig	7	0,7 %
keine Angabe	7	0,7 %
Gesamt	970	100,0 %

23. Ihr höchster Schulabschluss?

(noch) kein Schulabschluss	11	1,1 %
Volks- oder Hauptschule	31	3,2 %
Mittlere Reife / Abschluss an einer Handelsschule oder Fachschule	171	17,6 %
Abitur / Fachabitur	251	25,9 %
abgeschlossenes Studium	487	50,2 %
anderer Abschluss, keine Angabe	19	2,0 %
Gesamt	970	100,0 %

24. Wie hoch ist Ihr monatliches Haushaltsnettoeinkommen?

bis unter 500 €	82	8,5 %
500 bis unter 1.000 €	102	10,5 %
1.000 bis unter 1.500 €	125	12,9 %
1.500 bis unter 2.000 €	139	14,3 %
2.000 bis unter 2.500 €	106	10,9 %
2.500 bis unter 3.000 €	102	10,5 %
3.000 bis 4.000 €	81	8,4 %
4.000 € und mehr	87	9,0 %
weiß nicht / keine Angabe	146	15,1 %
Gesamt	970	100,0 %

25. Befragungstag

Donnerstag 09.03.	98	10,1 %
Freitag 10.03.	129	13,3 %
Samstag 11.03.	167	17,2 %
Montag 13.03.	88	9,1 %
Dienstag 14.03.	40	4,1 %
Donnerstag 16.03.	108	11,1 %
Mittwoch 22.03.	52	5,4 %
Freitag 24.03.	54	5,6 %
Sonntag 26.03.	181	18,7 %
Mittwoch 29.03.	46	4,8 %
ohne Zuordnung	7	0,7 %
Gesamt	970	100,0 %

Besucherbefragung CALIGARI FILMBÜHNE

Bitte nur mit blauem oder schwarzem Stift ausfüllen;
kein Bleistift, kein rot oder grün

1. Welchen Film sehen Sie sich heute hier an?

2. Wie oft besuchen Sie die CALIGARI FILMBÜHNE normalerweise?

- ☐ mehrmals pro Woche
- ☐ ca. 1 mal pro Woche
- ☐ ca. 1 mal im Monat
- ☐ ca. 3 bis 8 mal im Jahr
- ☐ seltener
- ☐ nie / heute zum ersten Mal

3. Wie oft besuchen Sie andere Kinos?

- ☐ mehrmals pro Woche
- ☐ ca. 1 mal pro Woche
- ☐ ca. 1 mal im Monat
- ☐ ca. 3 bis 8 mal im Jahr
- ☐ seltener
- ☐ nie

4. Woher kommen Sie? Aus Wiesbaden oder von außerhalb?

- ☐ Wiesbaden Innenstadt
- ☐ Wiesbaden anderer Stadtteil
- ☐ Außerhalb 

Von wo? Bitte notieren Sie die Postleitzahl

(PLZ)

(Wohnort)

5. Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie heute gekommen?

- ☐ zu Fuß, mit dem Fahrrad
- ☐ Auto
- ☐ öffentliche Verkehrsmittel (Bus, Bahn)
- ☐ Sonstiges (z. B. Taxi, Motorrad)

6. Besuchen Sie die heutige Vorstellung allein oder zusammen mit anderen?

- ☐ Allein
- ☐ mit Ehe- / Lebens-Partner/in
- ☐ Mit Freunden / Bekannten
- ☐ Sonstige Personen

7. Welche Arten von Filmen sehen Sie am liebsten?

Bitte max. 5 Vorlieben ankreuzen!

- | | | |
|--|---------------------------------------|--|
| ☐ Spielfilm | ☐ Stummfilm | ☐ Autorenfilm |
| ☐ Kurzfilme | ☐ Musikfilm | ☐ Action / Thriller |
| ☐ Dokumentarfilm | ☐ Kriminalfilm | ☐ Science Fiction |
| ☐ Animationsfilm | ☐ Komödie | ☐ Sonstiges: |
| ☐ Literaturverfilmung | ☐ Drama | |

8. In welcher Sprachfassung sehen Sie internationale Filme am liebsten?

Bitte nur 1 Antwort ankreuzen!

- ☐ In der deutschen Fassung (synchronisiert)
- ☐ In der Originalsprache mit deutschen Untertiteln
- ☐ In der Originalsprache ohne Untertitel
- ☐ Unterschiedlich, kommt auf die Originalsprache an / kommt auf den Film an
- ☐ Ist mir eigentlich egal

+

Bitte aufblättern 

- 2 -

9. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Punkten im CALIGARI?

	sehr zufrieden	zufrieden	teils / teils	weniger zufrieden	überhaupt nicht zufrieden	weiß nicht / trifft nicht zu
Wartezeit an der Kasse	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Spielzeiten / Anfangszeiten der Filme	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Filmauswahl, Programm	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Programmheft, Infos zu den Filmen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Freundlichkeit des Personals	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Sitzqualität, Bestuhlung	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bild- und Tonqualität	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Eintrittspreise	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Publikum	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Atmosphäre allgemein	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Parkmöglichkeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐

10. Wie wichtig finden Sie persönlich folgende Angebote im CALIGARI?

	wichtig	eher verzichtbar	weiß nicht / unentschieden
Mündliche Einführung zum Film	☐	☐	☐
Gespräch mit Filmschaffenden nach dem Film	☐	☐	☐
Stummfilm mit Live-Musik	☐	☐	☐
Herausragende „Mainstream“-Filme	☐	☐	☐
Seltene Filme, die in anderen Kinos nicht laufen	☐	☐	☐

11. Wie informieren Sie sich normalerweise über das CALIGARI-Programm?*Mehrere Antworten möglich*

- ☐ CALIGARI Programmheft
☐ CALIGARI E-Mail-Newsletter
☐ Zeitungen, Zeitschriften und zwar: _____
☐ Internet auf www.wiesbaden.de
☐ Internet auf anderen Seiten und zwar: _____
☐ über Freunde / Bekannte
☐ Sonstiges und zwar: _____
☐ interessiert mich nicht / informiere mich nicht

12. Fühlen Sie sich gut informiert über das CALIGARI-Programm oder sehen Sie da Verbesserungsmöglichkeiten?

- ☐ fühle mich gut informiert
☐ teils / teils, unentschieden
☐ könnte verbessert werden und zwar so: _____

13. Haben Sie schon einmal die Vorverkaufsmöglichkeit für CALIGARI-Eintrittskarten in der Tourist-Info oder direkt an der CALIGARI Kasse genutzt?☐ Nein☐ Ja **13a. Wie zufrieden waren Sie damit?**

- ☐ sehr zufrieden
☐ zufrieden
☐ teils / teils
☐ weniger zufrieden
☐ überhaupt nicht zufrieden

- 3 -

14. Alles zusammengefasst:
Welche Schulnote von 1 bis 6 würden Sie der CALIGARI FilmBühne geben?

☐ 1 (sehr gut)
 ☐ 2 (gut)
 ☐ 3 (befriedigend)
 ☐ 4 (ausreichend)
 ☐ 5 (mangelhaft)
 ☐ 6 (ungenügend)

15. Nun einmal zu möglichen Verbesserungen im CALIGARI.
Welche von den folgenden Vorschlägen sollten Ihrer Meinung nach unbedingt umgesetzt werden, welche vielleicht und welche sind für Sie persönlich nicht unbedingt notwendig?

	unbedingt umsetzen	vielleicht	nicht un- bedingt notwendig	weiß nicht
Mehr Vorstellungsabende pro Film	☐	☐	☐	☐
Mehr Frühabend-Vorstellungen (ca. 18 Uhr)	☐	☐	☐	☐
Mehr Spätvorstellungen	☐	☐	☐	☐
Frühere Öffnung des Barbetriebs VOR dem Film	☐	☐	☐	☐
Längere Öffnung der Bar NACH dem Film	☐	☐	☐	☐
Größere Auswahl an Snacks, kleine Gerichte	☐	☐	☐	☐
Größere Getränke-Auswahl	☐	☐	☐	☐
kostenfreie, unbewachte Besuchergarderobe	☐	☐	☐	☐
bewachte Besuchergarderobe gegen Gebühr	☐	☐	☐	☐
Telefonische Reservierungsmöglichkeit v. Tickets	☐	☐	☐	☐
Online-Reservierungsmöglichkeit von Tickets	☐	☐	☐	☐

16. Jetzt zum gastronomischen Angebot hier im CALIGARI.
Nutzen Sie heute das Getränkeangebot an der Bar im Foyer?

☐ Ja, VOR dem Film ☐ Nein
☐ Ja, NACH dem Film ☐ Weiß (noch) nicht

17. Verbinden Sie den heutigen Besuch im CALIGARI noch mit weiteren Ausgeh-Aktivitäten wie z. B. Besuch einer Kneipe oder eines Restaurants?

☐ Ja, VOR dem CALIGARI-Besuch
☐ Ja, NACH dem CALIGARI-Besuch
☐ Nein, keine weitere Ausgeh-Aktivität geplant
☐ Weiß (noch) nicht

18. Wie häufig besuchen Sie folgende Veranstaltungen in Wiesbaden und Umgebung?

	häufig / regelmäßig	ab und zu	selten	nie	weiß nicht
Pop- oder Rockkonzerte	☐	☐	☐	☐	☐
Jazzkonzerte	☐	☐	☐	☐	☐
Opernaufführungen	☐	☐	☐	☐	☐
Klassische Musikkonzerte	☐	☐	☐	☐	☐
Theater / Schauspiel	☐	☐	☐	☐	☐
Lesungen, Literaturveranstaltungen	☐	☐	☐	☐	☐
Kunstaussstellungen, Museen	☐	☐	☐	☐	☐
Kleinkunsthörsäle, Kabarett	☐	☐	☐	☐	☐
Disco, Musik-Club	☐	☐	☐	☐	☐

Fast geschafft! Nur noch ein paar statistische Angaben ...

- 4 -

19. Sie sind ...

- ☐ Ein Mann ☐ Eine Frau

20. Ihr Alter?

- ☐ unter 20 Jahre ☐ 30 - 39 Jahre ☐ 50 - 59 Jahre ☐ 70 Jahre u. älter
☐ 20 - 29 Jahre ☐ 40 - 49 Jahre ☐ 60 - 69 Jahre

21. Wie ist Ihre Wohnsituation?Bitte nur eine Antwort ankreuzen!

- ☐ wohne alleine ☐ wohne mit (Ehe-)Partner zusammen
☐ wohne in WG ☐ wohne mit (Ehe-)Partner + Kind(ern) zusammen
☐ wohne bei Eltern ☐ wohne alleine mit Kind(ern) zusammen

22. Zu welcher Berufsgruppe rechnen Sie sich?

- ☐ Arbeiter / Facharbeiter ☐ Schüler / Student
☐ Einfache Angestellte / Beamte ☐ in Ausbildung,
☐ qualifizierte Angestellte / Beamte Wehr- oder Zivildienstleistend
☐ Leitende Angestellte / Beamte ☐ Rentner / Pensionär
☐ Selbständig, Freie Berufe ☐ Hausfrau / Hausmann
☐ aus anderen Gründen nicht erwerbstätig

23. Ihr höchster Schulabschluss?

- ☐ (noch) kein Schulabschluss
☐ Volks-, Hauptschule
☐ Mittlere Reife, Abschluss an einer Handelsschule oder Fachschule
☐ Abitur, Fachabitur
☐ abgeschlossenes Studium
☐ anderen Schulabschluss

24. Wie hoch ist Ihr monatliches Haushaltsnettoeinkommen?

- ☐ bis unter 500 € ☐ 2.000 bis unter 2.500 €
☐ 500 bis unter 1.000 € ☐ 2.500 bis unter 3.000 €
☐ 1.000 bis unter 1.500 € ☐ 3.000 bis 4.000 €
☐ 1.500 bis unter 2.000 € ☐ 4.000 € und mehr

25. Zum Abschluss – Was finden Sie am CALIGARI besonders gut?

26. Um das Angebot im CALIGARI in Zukunft noch attraktiver zu gestalten, was wäre Ihre wichtigste Anregung oder Ihr wichtigster Verbesserungsvorschlag?

**Das war's! Bitte den Fragebogen einwerfen,
Verlosungsschein ausfüllen und mit etwas Glück Freikarten gewinnen!**

Vielen Dank und noch viel Spaß im CALIGARI!



- | | |
|---------------|--|
| 1/1997 | Das Handwerk in Wiesbaden
- Ergebnisse der Handwerkszählung von 1995 |
| 2 | Wohngebietstypologie für Wiesbaden
- Ein sozialräumliches Raster auf Basis von Planungsräumen u. Wahlbezirken |
| 3 *) | Schätzung des Erwerbspersonenpotentials in der Sozialhilfe
am Beispiel der Stadt Wiesbaden |
| 4 | Wiesbadens Wirtschaftskraft im Stadt- und Regionalvergleich
- Ergebnisse der Bruttowertschöpfung |
| 1/1998 | Fluktuation im Wiesbadener Sozialwohnungsbestand in den 90er Jahren |
| 2 | Schul- und Ausbildungssituation von ausländischen Kindern und Jugendlichen
in Wiesbaden |
| 3 | Wahlverhalten und Sozialstruktur |
| 4 *) | Die Rhein-Main-Städte im Wirtschaftsvergleich
- Eine Analyse verschiedener Themenfelder anhand ausgewählter Indikatoren |
| 1/1999 | Vorausschätzung der Beschäftigungsentwicklung in Wiesbaden bis 2010 |
| 2 | Zur Wohndauer in Wiesbaden |
| 3 *) | BewohnerInnen der Wiesbadener Neubaugebiete der 90er Jahre |
| 4 | Die Wiesbadener Stadtbibliothek im Spiegel ihrer KundInnen |
| 1/2000 | Wahrnehmung von Lärm in Wiesbaden
- Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage |
| 2 | Wohnortwechsler und ihre Motive
- Ergebnisse einer Zuzugs- und Wegzugsbefragung |
| 3 | Wege zur Berufsbildung für Alle
- Bildungsverläufe von betreuten Jugendlichen |
| 4 | Sicherheitsempfinden und Kriminalitätsgeschehen in Wiesbaden |
| 1/2001 | Das Reiseziel Wiesbaden aus Sicht der Touristen
- Ergebnisse einer Gästebefragung |
| 2 *) | Aufbau eines Monitoringsystems zur sozialen Siedlungsentwicklung
in Wiesbaden |
| 1/2003 | Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020 |
| 2 | Monitoringsystem zur Ausländerintegration in Wiesbaden |
| 1/2004 | Migrantinnen und Migranten in Wiesbaden |
| 2 | Trends der Beschäftigtenentwicklung in Wiesbaden
- „Gewinner-“ und „Verliererbranchen“ |
| 1/2005 | Monitoring zum demographischen Wandel in Wiesbaden |
| 2 | Monitoring zu Arbeitsmarkt und Wirtschaftsentwicklung in Wiesbaden |
| 1/2006 | Wer bezieht Wiesbadens Neubauwohnungen? |

⇒ Die Schutzgebühr beträgt pro Heft 15 €, zuzüglich Versandkosten.
*) Nur noch als Textbeitrag erhältlich 5 €.



Stadtbeobachtung aktuell ...

1	Arbeitslosigkeit in Wiesbaden Innenstadtbewohner besonders betroffen	vergriffen (März 1996)
2	Die Nutzung der Wiesbadener Stadtgebietsfläche	(April 1996)
3	Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Wiesbaden	(März 1997)
4	Das Gewerbe in Wiesbaden - Branchen und Branchenstandorte	(Sept. 1997)
5	Kleinräumige Informationen zur Arbeitslosigkeit in Wiesbaden	(Nov. 1997)
6	Stadt-Umland-Wanderungen in den 90er Jahren	(März 1998)
7	Entwicklung u. Struktur der Berufspendlerbewegungen von und nach Wiesbaden seit 1992	(Sept. 1998)
8	Die Wohn- u. Aufenthaltsdauer von AusländerInnen in Wiesbaden	(Sept. 1998)
9	Die Wiesbadener Stadtverwaltung im Urteil der BürgerInnen	(März 1999)
10	Stadtbahn, Dernsches Gelände und Lokale Agenda auf dem Prüfstand	(März 1999)
11	Der Wirtschaftsstandort Wiesbaden im Urteil der BürgerInnen	(März 1999)
12	BürgerInnenbeteiligung und Informationsarbeit	(April 1999)
13	Pol. Konstellationen und pol. FunktionsträgerInnen in der Wahrnehmung der WiesbadenerInnen	(April 1999)
14	Gesellschaftliche Problemstellungen und Lösungskompetenz der Parteien in der Wahrnehmung der WiesbadenerInnen	(April 1999)
15	Sportorientierte Freizeitaktivitäten in Wiesbaden	(April 1999)
16	Stadtgestaltung und Stadtentwicklung - Wahrgenommene Defizite und zukünftige Aufgabenfelder aus der Sicht der WiesbadenerInnen	(April 1999)
17	BriefwählerInnen und Briefwahlverhalten in Wiesbaden	(Mai 1999)
18	Wiesbadener Kultur im regionalen Städtevergleich	(Juli 1999)
19	AussiedlerInnen in Wiesbaden	(Okt. 1999)
20	WiesbadenerInnen in Sportvereinen und Betriebssportgemeinschaften	(Nov. 1999)
21	Folklore im Garten im echten Jugend-Test - Ergebnisse der BesucherInnen-Befragung	(Dez. 2000)
22	Das Friedhofswesen auf dem Prüfstand - Umfrageergebnisse zur Bürgerfreundlichkeit	(Jan. 2001)
23	Bekanntheitsgrad und Beurteilung der frauenspezifischen Einrichtungen und Angebote in Wiesbaden	(Juli 2001)
24	Sozio-demographischer Strukturwandel in der Wiesbadener Innenstadt	(Dez. 2002)
25	Wiesbadener Online - Internetnutzung und Perspektiven für E-Government in der Wiesbadener Bevölkerung	(Juni 2003)
26	Sportverhalten der Wiesbadener Bevölkerung Teil I: Ergebnisse der Erwachsenenbefragung	(Juli 2003)
27	Sportverhalten der Wiesbadener Bevölkerung Teil II: Ergebnisse der Kinder- und Jugendbefragung	(Juli 2003)
28	Die Wiesbadener Stadtverwaltung und ihre Kunden	(Jan. 2004)
29	Beteiligung als Teil der Bürgerfreundlichkeit planender Verwaltungsbereiche Wiesbadens	(Aug. 2004)
30	Das Zusammenleben von Deutschen und Ausländern aus Sicht der Wiesbadener Bevölkerung	(Juli 2004)
31	Wohndauer im Wandel Veränderungen in Wiesbaden von 1997 bis 2004	(Dez. 2005)
32	Das Heiratsverhalten von Wiesbadenern ausländischer Herkunft	(Jan. 2006)
33	Berufspendler von und nach Wiesbaden	(Feb. 2006)
34	Frauen in Wiesbaden	(März 2006)



Publikationsbezug ist kostenfrei

Aktuelle Hefte sind im Internet abrufbar www.wiesbaden.de/statistik



- Nr. 1 Stadtteilanalyse Klarenthal
- Strukturen, Entwicklungen, Problembereiche, Handlungsansätze
Dez. 1989
- Nr. 2 Bevölkerungs-, Haushalts-, Wohnungsbedarfsprognosen
Wiesbaden 2010 - *vergriffen*
Sept. 1990
- Nr. 3 Die Stadt im Urteil ihrer BürgerInnen
- Umfrage zur Stadtentwicklung 1990
Feb. 1991
- Nr. 4 Bevölkerungsentwicklung und Stadtentwicklung in Wiesbaden
- Demographische Trends und ihre Auswirkung
Feb. 1991
- Nr. 5 Wohnen in Wiesbaden
- Soziale Disparitäten, Problembereiche, Entwicklungsperspektiven
Juni 1991
- Nr. 6 Wiesbaden und der EG-Binnenmarkt
- Lokale Auswirkungen der europäischen Integration
Jan. 1992
- Nr. 7 Sozialräumliche Ungleichheiten in Wiesbaden 1987
- Sozialökologische Stadtstrukturanalysen
Aug. 1992
- Nr. 8 Frauen in Wiesbaden
- Aspekte ihrer Lebenslagen
Dez. 1992
- Nr. 9 Stadtteilanalyse Schelmengraben
- Vorbereitende Untersuchung zur Nachbesserung und Weiterentwicklung
einer Großsiedlung
April 1993
- Nr. 10 Alte Menschen in Wiesbaden
- Sozialbericht zu ihren Lebenslagen
Dez. 1993
- Nr. 11 Armutsrisiken und Sozialhilfebedürftigkeit in Wiesbaden
Mai 1996
- Nr. 12 Langfristige Beschäftigungsentwicklung
in der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Stärken und Schwächen im interkommunalen Vergleich -
Beschäftigtenentwicklung 1977 - 1996
Okt. 1998
- Nr. 13 Bürgerfreundlichkeit der Wiesbadener Stadtverwaltung
- Zusammenfassende Darstellung der Untersuchungsergebnisse
Jan. 1999
- Nr. 14 Freizeitmöglichkeiten und kulturelle Angebote für Jugendliche
- Ergebnisse einer Befragung von 14- bis 22-Jährigen
Juni 2000
- Nr. 15 Die Attraktivität Wiesbadens als Wirtschaftsstandort
- Ergebnisse einer Betriebsbefragung
Oktober 2000
- Nr. 16 Die Zukunft der Wiesbadener Maifestspiele
Februar 2002
- Nr. 17 Bürgernähe und Kundenorientierung der Ortsverwaltungen
- Ergebnisse der Befragung von Kunden/innen und Mitarbeiter/innen
Juni 2005
- Nr. 18 Daten zum Verkehrsverhalten der Wiesbadener Bevölkerung
- Ergebnisse der KONTIV 2002
Oktober 2005
- Nr. 19 Der Wiesbadener Wochenmarkt und seine Besucher
- Ergebnisbericht zur Besucherbefragung im Herbst 2005
März 2006
- Nr. 20 Die CALIGARI FilmBühne in der Publikumswertung
- Ergebnisbericht zur Besucherbefragung im Frühjahr 2006
August 2006



► www.wiesbaden.de/statistik

Wie viele Menschen wohnen in Wiesbaden und seinen Stadtteilen?

Wo leben die meisten Singles?

Wie viele Beschäftigte sind im Einzelhandel tätig?

Diese und andere Fragen beantwortet das Web-Angebot von "Statistik Wiesbaden":

In der Reihe **Statistik aktuell** stehen monatlich aktualisierte Informationen zur Einwohnerzahl, zum Arbeitsmarkt und zu den Verbraucherpreisen bereit.

Das **Statistisches Informationssystem** enthält Daten zu allen wesentlichen städtischen Lebensbereichen (Bevölkerung, Wirtschaft, Wohnen, Bildung, Soziales etc.) und zeigt die Entwicklung der letzten fünf Jahre auf. Auch ein Vergleich Wiesbadens mit den anderen Rhein-Main-Städten ist möglich. Die Daten sind auch als CD-Rom (15 €, zuzüglich Versandkosten) erhältlich.

Monitoringsysteme sind eine Zusammenstellung von Kennzahlen zu wichtigen städtischen Themen, zum Beispiel zum Stand der Integration von Migranten – in naher Zukunft auch zur Bildungsbeteiligung, zum Arbeitsmarkt, Wohnungsmarkt und demographischen Wandel.

Für alle, die es genau wissen wollen: Die **Stadtteilprofile** bieten für jeden der 26 Wiesbadener Ortsbezirke statistische Informationen und Kennzahlen. Diese Informationen können auch für noch kleinere Gebietseinheiten zusammengestellt werden.

Wer noch mehr wissen möchte, kann eine passgenaue Auswertung statistischer Daten anfordern. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Wahlen, Statistik und Stadtforschung beraten gerne.



Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung,
Information & Dokumentation
Postfach 39 20, 65029 Wiesbaden
☎ 06 11/31-25 83, FAX: 06 11/31-39 62
E-Mail: dokumentation@wiesbaden.de
Internet: www.wiesbaden.de/statistik
www.wiesbaden.de/wahlen